AMTSBLATT Gablitz

Die Bürger/-inneninformation

Ausgabe 4/2026



GESUNDHEIT Aktuelles zum Notarzt: Seite 14

Foto: © Jeanine Weiser-Mente



13 FITLAUF 2026

INHALT

03 EDITORIAL
04 POLITIK
13 AKTUELLES
20 GEMEINDELEBEN
23 GABLITZER ENTDECKERBLATT
28 VERANSTALTUNGEN
30 WIRTSCHAFT
30 UMWELT
31 VEREINE
32 JUGEND
33 FAMILIENFREUNDLICHE GEMEINDE
33 SOZIALES
36 GESUNDE GEMEINDE
38 JUBILÄEN
39 BÜRGER/-INNEN SERVICE



32 GABLITZ PFLANZT DEN 16. GABLITZER KINDERBAUM



Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss für die nächste Ausgabe: 15. Februar 2027

IMPRESSUM
Medieninhaber u. Herausgeber: Marktgemeinde Gablitz
Redaktion: AL Mag. Florian Achleitner
Gestaltung: Designbüro Wienerwald, www.dbww.at, Kinderzeitung: Victoria Turic
Fotos: wenn nicht anders gekennzeichnet, Marktgemeinde Gablitz
Druckerei: Wallig Ennstaler Druckerei GmbH, Mitterbergstraße 36, 8962 Gröbming
Erscheinungsort Gablitz, Verlagspostamt 8962 Gröbming

Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen! Aus Gründen der Lesbarkeit wird im Amtsblatt darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise.

Die Post bleibt im Ort



Bürgermeister
Ing. Michael W. Cech
Gemeinderat und Gemeindevorstand

bgm.cech@gablitz.gv.at
02231/63466-152, 0676/935 30 50

LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER

Ein spannendes, herausforderndes Jahr geht zu Ende. Ich blicke schon mit Zufriedenheit zurück, wie wir in Gablitz Herausforderungen gemeistert haben und bin überzeugt, dass wir eine gute Basis für 2027 und die Zukunft gelegt haben.
Viel ist über die finanzielle Situation der Gemeinden geredet und geschrieben worden und klar ist, auch in Gablitz müssen wir zunehmend vorsichtig haushalten. Klar ist aber auch, wir diskutieren nicht über die Streichung von Förderungen oder die Schließung des Schwimmbades, wie es anderswo erfolgt.
Wir haben weiter eine gesunde, finanzielle Basis. Finanzreferentin GGR. Ingrid Schreiner gibt Ihnen dazu in ihrem Artikel Details.

Die Post im Ort ist wichtig – die Post im Ort bleibt bestehen

Nach 47 Jahren erfolgreichen Betriebs des Warenhauses Gstöttner in Gablitz hat sich Christine Gstöttner dazu entschieden, den Verkauf im Warenhaus und den Betrieb der Postpartnerschaft ab Dezember 2026 nicht mehr weiterzuführen.
Da ich davon überzeugt bin, dass Postdienstleistungen sehr wesentlich für eine Gemeinde sind, habe ich sofort Gespräche aufgenommen, um eine zukunftsfähige Lösung zu finden.

Vorerst möchte ich **DANKE zu Christine Gstöttner und ihrem Team** sagen, die seit Schließung unserer Postfiliale die Leistungen übernommen und mit viel Herz und Engagement die Postleistungen erbracht haben.
Nachdem sich Christine Gstöttner am derzeitigen Standort nach einem Umbau auf die höchst erfolgreichen Services des Reisebüros konzentrieren wird, war eine alternative Lösung für die Postleistungen zu finden.
Wie gesagt, ich bin überzeugt, dass Postleistungen im Ort sehr wichtig sind, und sah es als meine Aufgabe rasch zu handeln und ich denke, sie werden mir alle zustimmen.
Gemeinsam mit Vertretern der Post habe ich die Räume im Erdgeschoss des „Gewerbehofes" der Gemeinde (hinter der Glashalle) besichtigt und die Planung eingeleitet. Die ehemaligen Büroräume, in denen derzeit der „Kost-Nix-Laden" untergebracht ist, sind absolut geeignet und können durch die Post AG kurzfristig adaptiert werden. Wir werden Barrierefreiheit herstellen und die Räume werden allen Anforderungen an Postdienstleistungen gerecht werden. Zusätzlich stehen Parkplätze zur Verfügung und auch die Zufahrt für Postlieferungen ist durch die Rampe sehr gut möglich.
Der höchst erfolgreiche „Kost-Nix-Laden" stößt schon jetzt an seine Grenzen und wird in größere Räumlichkeiten im 1. Stock übersiedeln.



Heimat der neuen Post: Der Gewerbehof der Gemeinde

ZUSÄTZLICH HABE ICH MIT DER POST AG VEREINBART, DASS VOR DER NEUEN POSTPARTNER-FILIALE SELF-SERVICE POST-BOXEN ZUR VERFÜGUNG STEHEN WERDEN.

Damit ist es künftig möglich, an 24 Stunden des Tages selbstständig Pakete zu empfangen und aufzugeben. Damit schaffen wir eine neue, zusätzliche und flexible Dienstleistung außerhalb der Öffnungszeiten.

Die Investitionen halten sich nach Besichtigung mit der Post sehr in Grenzen. Die beiden Mitarbeiterinnen von Christine Gstöttner haben Interesse an einer Übernahme, darüber müssen wir natürlich als Gemeinderat entscheiden.

Ich bin davon überzeugt, dass wir mit der Übernahme der Postpartnerschaft durch die Gemeinde eine zukunftsfähige Lösung umsetzen werden und eine wichtige Dienstleistung im Ort erhalten. Details wie Personalübernahme, Öffnungszeiten, etc. sind derzeit in Ausarbeitung. Ziel ist die Übernahme der Postpartnerschaft im Jänner 2027, um möglichst nahtlos alle bisherigen Leistungen der Post im Ort zu gewährleisten.

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr 2027. Bleiben Sie zuversichtlich und vor allem gesund.

Ihr Bürgermeister
Michael W. Cech

Vieles für die Gemeinschaft in Gablitz

DIE GABLITZER GEMEINDERÄTINNEN & GEMEINDERÄTE



Vizebürgermeisterin
Manuela Dundler-Strasser
Ausschuss für Kultur, Bildung und Familien,
Leiterin Gablitzer Bildungswerk

manuela.dundler@chello.at
0650/224 48 77

LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER

Der Kost-nix-Laden – Tauschen, Wiederverwenden und Gutes tun

Der Kost-nix-Laden hat sich in unserer Gemeinde mittlerweile zu einem überaus beliebten Treffpunkt entwickelt. Besonders erfreulich ist, dass immer mehr junge Familien das Angebot nutzen und vorbeikommen, um gut erhaltene Babykleidung zu tauschen.
Gerade bei Babys und Kleinkindern zeigt sich, wie sinnvoll das Tauschen und Weitergeben von Kleidung ist: Die Kinder wachsen so schnell, dass Kleidungsstücke oft nur kurze Zeit passen. Selbst uns fällt immer wieder auf, wie rasch die Kleidung nach dem Ausleihen oder Mitnehmen schon wieder zurückkommt – bereit für das nächste Kind.
Der Kost-nix-Laden ist jeden 2. Freitag im Monat geöffnet und bietet damit regelmäßig die Möglichkeit, gut erhaltene Dinge weiterzugeben oder kostenlos etwas Passendes mitzunehmen.

KOST-NIX-LADEN: NEUER STANDORT – MEHR PLATZ UND NOCH GEMÜTLICHER

Aufgrund der Standortveränderung der Post übersiedelt der Kost-nix-Laden in einen größeren und freundlicheren Raum im 1. Stock des Gewerbehofs. Dort steht uns künftig deutlich mehr Platz zur Verfügung, den wir schön und gemütlich gestalten können.
Wir freuen uns sehr über diese neue Möglichkeit und darauf, den Kost-nix-Laden gemeinsam mit unseren Besucherinnen und Besuchern weiterzuentwickeln. Denn Tauschen, Weitergeben und Wiederverwenden schont nicht nur Ressourcen, sondern bringt Menschen zusammen und macht nachhaltig Freude.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – und ganz besonders auf viele kleine und große Besucherinnen und Besucher!

Vereinscafé – wertvoller Austausch zwischen unseren Vereinen

Das Vereinscafé hat sich zu einer wertvollen Gelegenheit für den Austausch und die Vernetzung unserer örtlichen Vereine entwickelt. In gemütlicher Atmosphäre kommen Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter zusammen, tauschen Erfahrungen aus, besprechen aktuelle Themen und erhalten neue Impulse für ihre Vereinsarbeit.
Auch dieses Mal stand der gemeinsame Austausch im Mittelpunkt. Ein besonderes Thema war die CITIES App, die wir den Vereinen erneut vorstellen und deren vielfältige Vorteile näherbringen konnten.
Die CITIES App bietet unseren Vereinen eine gute Möglichkeit, Veranstaltungen, Aktivitäten und Neuigkeiten sichtbar zu machen und die Bevölkerung direkt zu erreichen. Damit können Vereine ihre Angebote noch besser präsentieren und gleichzeitig die Möglichkeit nutzen, neue Mitglieder und Interessierte anzusprechen.
Der regelmäßige Austausch zeigt einmal mehr, wie wichtig und wertvoll das vielfältige Vereinsleben für unsere Gemeinde ist. Unsere Vereine leisten einen wesentlichen Beitrag zum gesellschaftlichen Miteinander, zur Gemeinschaft und zur Lebensqualität.
Ein herzliches Dankeschön an alle Vereine für ihr Engagement und die Bereitschaft, sich miteinander zu vernetzen und gemeinsam unsere Gemeinde aktiv mitzugestalten.

Adventmarkt am Kirchenplatz – stimmungsvoll in die Weihnachtszeit

Am 5. und 6. Dezember verwandelt sich der Kirchenplatz wieder in einen stimmungsvollen Adventmarkt. Zahlreiche liebevoll gestaltete Hütten laden zum Schmökern, Genießen und Verweilen ein. Kunsthandwerk, kulinarische Köstlichkeiten und wärmende Getränke sorgen für eine gemütliche vorweihnachtliche Atmosphäre.
Als Gemeinde unterstützen wir unsere Pfarre bei der Organisation des Adventmarktes sehr gerne. Gemeinsam möchten wir einen schönen Treffpunkt für die Bevölkerung schaffen und die Adventzeit mit einem abwechslungsreichen Programm einläuten.
Auch heuer dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auf einige besondere Programmpunkte freuen. Dazu zählen unter anderem das Konzert unserer Musikschule Wienerwald, das beliebte Ponyreiten für die kleinen Gäste und natürlich der traditionelle Krampuslauf, der für Spannung und staunende Kinderaugen sorgen wird.

Wir freuen uns auf ein stimmungsvolles Adventwochenende am Kirchenplatz und laden alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger herzlich ein, vorbeizukommen, die regionalen Angebote zu genießen und gemeinsam die Adventzeit zu feiern.

Wir sehen uns beim Adventmarkt am 5. und 6. Dezember am Kirchenplatz!

Ihre
Vizebürgermeisterin
Manuela Dundler-Strasser



Bitte beachten Sie die neuen Winter-Öffnungszeiten:
Jeden 2. Freitag im Monat
14:00 bis 16:00 Uhr
im 1. Stock des Gewerbehofs







TAGE DER OFFENEN ATELIERS
Kulturvernetzung NÖ







TAGE DER OFFENEN ATELIERS 2026

Besonders gefreut hat es mich, dass heuer wieder Künstlerinnen dabei waren, die zwischenzeitlich pausiert haben. Umso schöner, dass sie ihre Türen wieder geöffnet und ihre Werke präsentiert haben.
Krankheitsbedingt konnte ich die Ateliers heuer leider nicht persönlich besuchen. Umso mehr habe ich mich über die begeisterten Erzählungen meiner Gemeinderatskolleginnen Ingrid Schreiner, Christine Rieger und Christine Kröll gefreut. Sie haben mir von ihren Besuchen und den vielen interessanten Begegnungen berichtet.
Ein herzliches Dankeschön an alle Künstlerinnen und Künstler, die mit ihrer Kreativität, ihrem Engagement und ihrer Offenheit die Tage der offenen Ateliers in Gablitz zu etwas Besonderem machen.
Ich hoffe sehr, im nächsten Jahr wieder selbst dabei sein zu können!












Teilnehmerinnen an der Gemeindechallenge 2026



Der stolze zweite Platz für Gablitz

POLITIK

Aktuelles aus Jugend und Sport

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER

In Gablitz tut sich einiges rund um Jugend, Sport und Bewegung! Ich möchte euch von unseren sportlichen Erfolgen, einer gelungenen Veranstaltung und den nächsten Plänen für unsere Jugendlichen berichten.

NÖ-Challenge – Gablitz holt den 2. Platz!

Auch heuer haben die Gablitzerinnen und Gablitzer bei der NÖ-Challenge fleißig Bewegungsminuten gesammelt. Bei der Siegerehrung vor dem Gemeindeamt gab es neben Medaillen auch viele tolle Preise zu gewinnen. Danke an alle, die mitgemacht und Gablitz so tatkräftig unterstützt haben!
Mit insgesamt 482.748 gesammelten Minuten erreichte Gablitz den hervorragenden 2. Platz in unserer Kategorie, hinter Leobersdorf und vor Vösendorf.
Auch bei den aktivsten Einzelteilnehmern gab es beeindruckende Leistungen: Walter Probszt holte mit 30.000 Minuten den 1. Platz, gefolgt von Mario Dornik mit 23.177 Minuten und Walter Ladenstein mit 20.493 Minuten.
Ein großartiges Ergebnis, das zeigt, wie viel Freude Bewegung machen kann. Danke fürs Mitmachen – wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!

Ein herzliches Dankeschön gilt auch unseren zahlreichen Sponsoren! Durch ihre großzügigen Beiträge konnten wir viele tolle Preise für die Verlosung bereitstellen und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine zusätzliche Freude machen:

- **Bäckerei Simhofer**
- **Österreichische Bundesforste**
- **Apotheke Waldstern**
- **Ernährungsbüro Gerit Fischer**
- **Michaela Hörl – Kräuterpädagogik**
- **Christina Schmirl – Ganzheitliche Heilbehandlungen**
- **GesundheitsRaum Gablitz**
- **Bürgermeister Michael W. Cech**
- **Gf. GR Robin Auer**
- **Gf. GR Ingrid Schreiner**
- **GR Christine Rieger**
- **Aloisia Zwettler**
- **Marktgemeinde Gablitz**
- **trendWaende – Dein Friseur in Gablitz**


Gute Laune beim Sport-Clubbing am Sportplatz

Jugend- und Sport-Clubbing: Tolle Stimmung in Gablitz!

Beim Jugend- und Sport-Clubbing am 4. September war am Gablitzer Sportplatz einiges los! Bei toller Stimmung und vielen Besucherinnen und Besuchern standen Bewegung, Sport und Gemeinschaft im Mittelpunkt. Die Veranstaltung bot eine schöne Gelegenheit, gemeinsam aktiv zu sein, Leute zu treffen und einen geselligen Nachmittag und Abend zu verbringen.

Ein großes Dankeschön gilt Monika Hartl und dem gesamten Organisationsteam, die mit viel Engagement und Einsatz diese gelungene Veranstaltung möglich gemacht haben. Schön, dass so viele dabei waren und das Sport-Clubbing zu einem tollen Erlebnis gemacht haben!

DIE GABLITZER GEMEINDERÄTINNEN & GEMEINDERÄTE



GGR Robin Auer, BSc.
Ausschuss für Jugend, Sport und Mobilität

robin.auer@gmx.at
0677/623 20 662

Jugendumfrage kommt 2027 zurück

Was wünschen sich die Jugendlichen in Gablitz? Das möchte ich im Frühjahr 2027 wieder mit einer großen Jugendumfrage herausfinden. Eure Ideen und Anliegen sind wichtig, denn sie sollen mitentscheiden, welche Projekte wir in unserer Gemeinde umsetzen.

Dass sich das Mitmachen lohnt, haben die vergangenen Jahre gezeigt: Vom Skatepark über diverse Workshops bis hin zum Volleyballplatz konnten bereits viele Ideen verwirklicht werden. Ich freue mich darauf, wieder zu hören, was euch wichtig ist!

Beste Grüße,
Robin Auer

Finanzinformationen



GGR[in] Ingrid Schreiner
Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft

ingridschreiner@gmx.at
0664/454 31 90

LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER

In der letzten Gemeinderatssitzung haben wir uns dem Nachtragsvoranschlag 2026 (im Vergleich zum Voranschlag 2026 [VA 2026]) gewidmet.
Der Nachtragsvoranschlag 2026 gibt einen Überblick über die aktuellen finanziellen Entwicklungen unserer Gemeinde und berücksichtigt notwendige Anpassungen gegenüber dem ursprünglichen Voranschlag. Die finanzielle Lage stellt sich insgesamt gut dar und bietet weiterhin Möglichkeiten für notwendige Investitionen.
Ein verantwortungsvoller Umgang mit den Gemeindefinanzen sowie eine vorausschauende Planung bleiben dabei wesentliche Grundsätze.

Nachtragsvoranschlag 2026

Der Ergebnisvoranschlag 2026 ergibt, dass die Summe der Erträge von € 13.524.900 (VA 2026: € 12.970.100) die Summe der Aufwendungen von € 13.822.000 (VA 2026: € 13.337.600) nicht übersteigt. Es liegt ein Nettoergebnis von -€ 297.100,00 (VA 2026: -€ 367.500) vor. Dieses negative Nettoergebnis wird durch das Auflösen der Haushaltsrücklage ausgeglichen. Der Substanzerhalt ist gewährleistet.
Der Finanzierungsvoranschlag 2026 weist in der operativen Gebarung einen positiven Saldo von € 967.700 (VA 2026: € 966.400) auf.

Die Gebarung für die Investitionen beträgt abzüglich des Kapitaltransfers -€ 908.200 (VA 2026: -€ 978.600). Nach Abzug der operativen Gebarung ergibt sich ein Nettofinanzierungssaldo von +€ 59.500 (VA 2026: -€ 12.200) Nach Abzug der Darlehensrückzahlungen verbleibt ein negativer Geldfluss von -€ 353.900 (VA 2026: -€ 425.600), welcher durch den positiven Geldfluss per 31.12.2025 (€ 1.511.595,64) abgedeckt ist.

Die Rückzahlungen von Darlehen belaufen sich auf € 413.400 (VA 2026: 413.400). **Neue Darlehensaufnahmen sind nicht vorgesehen** (VA 2026: Null). Der Schuldenstand wird per 31.12.2026 € 3.350.000 (VA 2026: € 3.350.000) betragen.
Wir arbeiten bereits mit Hochdruck am Voranschlag 2027. Wir können weiterhin die nötigen sozialen Maßnahmen, Subventionen unserer Vereine, Instandhaltungen und Projekte finanzieren.

Wir werden auch 2027 verantwortungsvoll mit den finanziellen Mitteln umgehen und die positive Entwicklung unserer Gemeinde weiter vorantreiben.

Ich wünsche Ihnen
eine schöne Adventzeit
& alles Gute für 2027!

Ihre
GGR[in] Ingrid Schreiner



Projekte 2027 – Verkehrssicherheit – Trinkbrunnen



GGR Mag. Klaus Frischmann
Ausschuss für Infrastruktur, Straßen und Zukunftsentwicklung

office@kffc.at
0664/547 96 87

Projekte 2027: Für die Menschen und die Zukunft unserer Gemeinde

Wenn wir auf das Jahr 2027 blicken, stehen einige wichtige Projekte an, mit denen wir unsere Gemeinde Schritt für Schritt weiterentwickeln wollen. Mir ist dabei besonders wichtig, dass wir nicht nur auf aktuelle Bedürfnisse reagieren, sondern auch rechtzeitig die richtigen Entscheidungen für die kommenden Jahre treffen.

Unsere Kinder stehen an erster Stelle

Ein wichtiger Schwerpunkt wird die Klimatisierung unserer Kindereinrichtungen sein. Die zunehmende Zahl heißer Sommertage zeigt deutlich, dass der Klimawandel längst in unserem Alltag angekommen ist. Gerade in Kindergärten und Hort sowie unseren Zwergerl Gruppen, in denen sich unsere Jüngsten aufhalten, müssen wir darauf reagieren. Kinder brauchen ein Umfeld, in dem sie sich auch an heißen Tagen wohlfühlen und gut betreut werden können. Für mich ist das eine Frage der Verantwortung: Wir müssen unsere Einrichtungen an die veränderten klimatischen Bedingungen anpassen und dort handeln, wo es besonders wichtig ist.

Die Kläranlage: Eine Investition in unsere Infrastruktur

Ein weiteres bedeutendes Vorhaben ist die Sanierung unserer Kläranlage. Solche Projekte stehen vielleicht nicht immer im Mittelpunkt der öffentlichen Aufmerksamkeit, sind für das Funktionieren einer Gemeinde aber unverzichtbar. Eine zuverlässige Abwasserentsorgung ist ein wesentlicher Bestandteil unserer kommunalen Infrastruktur. Deshalb müssen wir unsere Anlagen laufend erhalten, technisch auf dem erforderlichen Stand halten und rechtzeitig in notwendige Sanierungen investieren. Auch wenn solche Maßnahmen viel Planung und finanzielle Mittel erfordern, dürfen wir diese wichtigen Aufgaben nicht aufschieben.

Weg von fossilen Energieträgern, hin zu modernen Lösungen

Auch bei der Energieversorgung unserer Gemeindeeinrichtungen wollen wir den eingeschlagenen Weg konsequent fortsetzen. Nun geht es darum, weitere Gebäude schrittweise von Gas auf moderne, effiziente Heizsysteme umzustellen. Im Fokus stehen dabei der Kindergarten, das Gemeindeamt und der Vereinstreff. Wärmepumpen bieten hier eine Möglichkeit, die Wärmeversorgung zukunftsorientiert auszurichten und den Einsatz fossiler Energieträger weiter zu reduzieren.

Mit Weitblick und Verantwortung planen

Alle diese Vorhaben haben eines gemeinsam: Sie sollen unsere Gemeinde für die Zukunft gut aufstellen. Dabei müssen wir die finanziellen Möglichkeiten im Auge behalten, Prioritäten setzen und Projekte sorgfältig vorbereiten. Nicht alles lässt sich gleichzeitig umsetzen, aber wir können Schritt für Schritt daran arbeiten, unsere Infrastruktur zu verbessern, unsere Kinder bestmöglich zu unterstützen und unsere öffentlichen Gebäude fit für die kommenden Jahre zu machen.

Ich werde mich weiterhin dafür einsetzen, dass wir diese Aufgaben konsequent angehen und unsere Gemeinde mit Hausverstand, Weitblick und Verantwortung weiterentwickeln. Denn die Entscheidungen, die wir heute treffen, prägen die Lebensqualität in unserer Gemeinde von morgen.

Verkehrssicherheit in Gablitz: Die nächsten Schritte sind auf Schiene

Erneute Begehung mit der Landesstraßenverwaltung bringt weitere Konkretisierungen. Verkehrszählung geplant, Schutzgitter beim Zebrastreifen vor dem Gemeindeamt in Errichtung.

Die Verkehrssicherheit beschäftigt uns in Gablitz weiterhin intensiv. Wie bereits im letzten Amtsblatt berichtet, haben wir gemeinsam mit der Landesstraßenverwaltung und einem Sachverständigen des Landes verschiedene neuralgische Verkehrspunkte unter die Lupe genommen. Nun hat eine weitere Begehung stattgefunden, bei der die besprochenen Projekte weiter konkretisiert und die nächsten Schritte abgestimmt wurden.

Im Mittelpunkt stehen weiterhin jene Stellen, an denen wir Verbesserungsmöglichkeiten für alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sehen – von der Kreuzung Höbersbach/B1 bis hin zu den Übergängen im Bereich des Lintnerplatzes bei Billa und Penny. Die erneute Besichtigung hat dazu beigetragen, die einzelnen Vorhaben weiter auszuarbeiten und die Grundlage für die nächsten Maßnahmen zu schaffen.

Für eine fundierte Beurteilung der Verkehrssituation wird es außerdem eine weitere Verkehrszählung geben. Die dabei gewonnenen Daten sollen helfen, die tatsächliche Verkehrsbelastung noch genauer einzuschätzen und darauf aufbauend geeignete Lösungen zu erarbeiten.

Auch beim Schutz unserer jüngsten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger gibt es bereits konkrete Fortschritte: Das geplante Schutzgitter beim Zebrastreifen beim Gemeindeamt befindet sich in Errichtung. Damit setzen wir eine wichtige Maßnahme, um insbesondere für Kinder die Sicherheit an dieser Stelle weiter zu erhöhen.

Unser Ziel bleibt unverändert: Die Verkehrssicherheit in Gablitz nachhaltig zu verbessern. Wir bleiben gemeinsam mit dem Land an den Themen dran und werden über die weiteren Entwicklungen und die nächsten Schritte informieren.

Trinkbrunnen am Sportplatz Hauersteig: Ein lang gehegter Wunsch ist erfüllt

Manchmal braucht es einfach ein bisschen Hartnäckigkeit, bis aus einem Wunsch Wirklichkeit wird. Der Trinkbrunnen am Sportplatz Hauersteig ist dafür ein gutes Beispiel. Es war mir persönlich ein Anliegen, diesen Wunsch zu erfüllen und den Besucherinnen und Besuchern des Sportplatzes eine einfache Möglichkeit zu bieten, jederzeit frisches Trinkwasser zu bekommen. Umso mehr freut es mich, dass wir gemeinsam mit der EVN-Wasser eine Lösung gefunden haben und der Trinkbrunnen nun fertiggestellt ist. Die Umsetzung hat bestens funktioniert!

Ich freue mich über diese kleine, aber sinnvolle Verbesserung für unseren Sportplatz. Gerade für Kinder, Sportlerinnen und Sportler sowie Familien ist es schön, wenn frisches Wasser direkt vor Ort zur Verfügung steht.

Jetzt hoffe ich natürlich, dass der Trinkbrunnen gut angenommen und fleißig genutzt wird. Denn am schönsten sind jene Projekte, die nicht nur umgesetzt werden, sondern den Menschen in unserer Gemeinde im Alltag tatsächlich etwas bringen.

Für mich zeigt sich einmal mehr: Es zahlt sich aus, dranzubleiben!

MEIN DANK GILT ALLEN BETEILIGTEN, INSBESONDERE DER EVN-WASSER, FÜR DIE ERFOLGREICHE UMSETZUNG DIESES PROJEKTS.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine ruhige und besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten, erholsame Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2027.

Klaus Frischmann


Trinkwasser für Zwei- und Vierbeiner beim Sportplatz Hauersteig



Neues aus dem Ausschuss für Umwelt, Natur und Klimaschutz



GGR Dipl.-Ing. Florian Ladenstein, MSc.
Ausschuss für Umwelt, Natur und Klimaschutz

florian.ladenstein@outlook.com
0699/150 24 225

LIEBE GABLITZER:INNEN

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu – und auch im Umwelt-, Natur- und Klimaschutz hat sich in Gablitz wieder einiges getan. Von gemeinsamen Naturschutzeinsätzen über neue naturnahe Grünflächen bis hin zu Energiesparmaßnahmen und nachhaltigen Projekten im Gemeindealltag konnten wir vieles voranbringen. Besonders erfreulich ist, wie viele Menschen sich dabei aktiv einbringen, mithelfen und eigene Ideen beisteuern.

Gemeinsam für unsere Artenvielfalt – Naturschutzeinsätze 2026

Von April bis September waren dieses Jahr wieder freiwillige Helfer:innen im Einsatz, um invasive Pflanzen wie Staudenknöterich und Drüsiges Springkraut zurückzudrängen. Beim letzten Termin im September ging es unter anderem dem über zwei Meter hohen Knöterich beim Kindergarten Lefnärgasse an den Kragen. Dass sich die kontinuierliche Arbeit auszahlt, zeigt sich bereits an mehreren Stellen, wo heimische Pflanzen wie die Königskerze wieder eine Chance bekommen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die ihre Samstagvormittage investiert und mit vollem Körpereinsatz mitgeholfen haben! Auch 2027 machen wir weiter: Die nächsten Einsätze finden am 24. April, 29. Mai, 26. Juni, 31. Juli, 28. August und 25. September statt. Treffpunkt ist jeweils beim unteren Parkplatz des Ärztezentrums, Beginn um 9:00 Uhr, in den Sommermonaten bereits um 8:00 Uhr. Ob einmalig oder regelmäßig – jede helfende Hand ist willkommen! Gerne jetzt schon melden und informiert bleiben!

Essbare Gemeinde: Sommerernte und Wintergemüse

Unser Gemeinschaftshochbeet bei der Klosterplanke hat seine erste erfolgreiche Gartensaison hinter sich. Erdbeeren, Gurken, Tomaten, Paprika und frische Kräuter luden über den Sommer zum Naschen und Ernten ein. Rechtzeitig zum Herbst wurde Platz für Wintergemüse geschaffen: Statt Tomaten und Gurken wachsen jetzt verschiedene Salate, Spinat und Mangold. Besonders erfreulich sind die vielen positiven Rückmeldungen zur Initiative „Essbare Gemeinde Gablitz“. Sie zeigt, wie sich öffentlicher Raum mit einfachen Mitteln lebendiger und vielfältiger gestalten lässt. Ein herzliches Danke an alle, die mitgarteln, mitgießen, mitnaschen oder sich einfach an den Pflanzen erfreuen! Aufgrund der guten Erfahrungen wird bereits über eine Ausweitung nachgedacht.

Mehr Natur und Klimaschutz im Ortsbild

Auch die schrittweise Umstellung unserer öffentlichen Grünflächen auf naturnahe Bepflanzung geht weiter voran. Im Herbst werden wieder mehrere Bereiche in Angriff genommen und mit neuen Konzepten umgestellt: beim Kindergarten Kirchengasse, an der Bushaltestelle Gemeindeamt, auf Höhe der Höbersbachstraße sowie rund um die Sitzgelegenheit in der Bachgasse. Dazu kommen weitere, kleinere Ergänzungen im Ortsgebiet. Ziel sind vielfältige, standortgerechte Grünflächen, die sowohl ökologisch wertvoll sind als auch das Ortsbild verbessern.

SIE MÖCHTEN UNSER ORTSBILD SELBST MITGESTALTEN? DANN ÜBERNEHMEN SIE DOCH EINE GRÜNFLÄCHEN-PATENSCHAFT!



Porträtfoto: © Lichtpunkt, Katharina Wocelka

Ich freue mich über alle, die zu einem noch grüneren und artenreicheren Gablitz beitragen möchten.
Auch bei unseren Gemeindegebäuden geht es mit dem Klimaschutz weiter: Nach mehreren bereits umgesetzten Projekten wurde heuer auch das Gablitzer Bildungswerk auf energiesparende LED-Beleuchtung umgerüstet. So sparen wir Energie und laufende Kosten.



Kleine Maßnahmen, große Wirkung: Amphibien schützen

Nicht nur im Frühling, auch im Herbst sind viele Kröten, Frösche und andere Amphibien unterwegs, um geeignete Winterquartiere zu finden. Dabei können ungesicherte Schwimmbecken und Lichtschächte schnell zur tödlichen Falle werden. Vielleicht ein guter Anlass, auch den eigenen Garten einmal aus der Perspektive unserer tierischen Mitbewohnerinnen zu betrachten. Ausstiegshilfen in Pools, abgesicherte Lichtschächte, durchlässige Zäune und ein paar wilde Ecken als Rückzugsorte können bereits viel bewirken.

Nach dem gelungenen Start unseres offenen Umwelttreffs geht es im Herbst spielerisch weiter! Am Dienstag, 17. November, ab 18:00 Uhr ist die Klima-Escape-Box des Klimabündnis zu Gast im Gemeindeamt. Gemeinsam lösen wir spielerisch Rätsel und entdecken dabei kreative Wege für eine klimafitte Zukunft. Natürlich bleibt auch wieder Zeit, um sich auszutauschen, neue Menschen kennenzulernen und eigene Ideen einzubringen. Die Teilnahme ist kostenlos, die Plätze sind jedoch begrenzt. Daher bitte um vorherige Anmeldung unter natur@gablitz.gv.at.

Mitmachen und Vögel zählen!

Von 8. bis 10. Jänner 2027 lädt BirdLife Österreich wieder zur österreichweiten „Stunde der Wintervögel" ein. Auch Gablitzerinnen und Gablitzer sind herzlich eingeladen, eine Stunde lang Vögel im Garten, am Balkon oder im Park zu beobachten und zu zählen.

Jede Meldung zählt! Die gesammelten Daten helfen, Veränderungen in der heimischen Vogelwelt zu erkennen und unsere gefiederten Gäste besser zu schützen.

Hohe Heizkosten im Winter?

Im Oktober gab es in Gablitz wieder einen gut besuchten Abend voller Energieberatungen. Von Heizungsumstellung über Photovoltaik bis hin zur Sanierung wurden viele Fragen beantwortet und mögliche Unterstützungsangebote aufgezeigt.
Du hast auch Fragen rund ums Energiesparen? Dann melde dich gerne! Ganz unabhängig von Einkommen oder Vermögen kann sich jede und jeder beraten lassen - es werden die individuellen Möglichkeiten und mögliche Unterstützungen berücksichtigt. Sobald genügend Interessierte zusammenkommen, organisiere ich gerne den nächsten kostenlosen Beratungstermin in Gablitz!

Obst aus dem eigenen Garten – Vortrag mit „Natur im Garten"

Zuletzt noch eine Vorankündigung für den Frühling und eine Weiterbildungsmöglichkeit für den eigenen Garten: Wie gelingen gesunde Obstbäume, reiche Ernten und die ökologische Pflege ganz ohne chemisch-synthetische Pestizide? Diesen und weiteren Fragen widmet sich unser nächster kostenloser Informationsabend mit „Natur im Garten" am Dienstag, 16. Februar 2027, um 18:30 Uhr im Gemeindeamt Gablitz. Von der richtigen Sortenauswahl über Pflanzung und Schnitt bis hin zu heimischem Wildobst und weniger bekannten Exoten ist für alle Gartenfreund:innen etwas dabei.

Mit umweltfreundlichen Grüßen,
Florian Ladenstein



Foto: © Anrita/Pixabay

Silvester: Bitte keine Knallerei! Für Tier, Mensch und Umwelt

Für viele gehört ein Feuerwerk zu Silvester seit Kindheitstagen dazu. Doch das bunte Funkeln und laute Knallen hat erhebliche Schattenseiten: stark erhöhte Feinstaubwerte, freigesetzte Schadstoffe, große Mengen an Müll in der Natur sowie enormer Stress für Haus- und Wildtiere. Auch viele Menschen leiden unter dem Lärm, und jedes Jahr kommt es zu zahlreichen Verletzungen. Besonders problematisch ist, dass oft nicht nur um Mitternacht, sondern über Stunden oder gar Tage hinweg geknallt wird.
Was viele nicht wissen: Das Abfeuern von Feuerwerkskörpern der Kategorie F2, darunter die meisten handelsüblichen Raketen und Böller, ist laut Pyrotechnikgesetz im Ortsgebiet auch zu Silvester grundsätzlich verboten. In Gablitz gibt es dafür keine allgemeine Ausnahme!
Feiern lässt sich der Jahreswechsel auch ohne Knallerei: etwa mit Laternen, stimmungsvollen Lichtern oder einem gemütlichen Beisammensein. So starten wir festlich und rücksichtsvoll ins neue Jahr.

Beginnen wir 2027 mit mehr Achtsamkeit – für unsere Mitmenschen, die Natur und unsere tierischen Begleiter!



Sonnenbus 2026 – Ausflug zum Geschirrmuseum in Wilhelmsburg



GGR[in] Mag.[a] Miriam Üblacker, BA
Ausschuss für Tourismus, Integration und Soziales

miriam.ueblacker@outlook.com
0650/732 07 12

POLITIK

Neues aus dem Tourismus- und Integrationsbereich

LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER

Ich freue mich, Sie wieder über die neuesten Projekte und Entwicklungen in unserer Gemeinde in den Bereichen Tourismus, Soziales und Integration informieren zu dürfen.

RÜCKBLICK

24/7-Defibrillatoren: Kostenlose Kurse

Auf Initiative unserer Sozialbeauftragten Gina Wörgötter verfügt Gablitz nun über zwei öffentlich zugängliche Defibrillatoren. Zum Zeitpunkt des Schreibens befindet sich einer der beiden bereits an der Außenmauer des Gemeindeamts, der zweite wird in naher Zukunft beim Gablitzer Sportplatz montiert werden.

Um die Bevölkerung mit der einfachen Handhabung der Geräte vertraut zu machen, wurden bereits mehrere Kurse organisiert – darunter für unsere Bildungseinrichtungen und unsere Gemeindebediensteten. Auch kostenlose Kurse für die Öffentlichkeit fanden statt: am 10. Oktober sowie am 6. November gaben unsere lokalen Rettungsorganisationen in der Festhalle eine kostenlose Einführung in lebensrettende Maßnahmen mit einem Defibrillator. Ganz wichtig dabei: auch wenn der Defibrillator eine wichtige Unterstützung bei der Lebensrettung ist, ersetzt das Gerät nicht die üblichen Maßnahmen wie Herzdruckmassage und Co. Auch dies wurde bei den Kursen wiederholt und geübt. Weitere Kurse sind in Planung.

Sonnenbus 2026 – Ein gelungener Ausflug

Am 23. September fand wieder der beliebte Gemeindeausflug mit dem „Sonnenbus" statt – offen für alle Gablitzer:innen ab 60 Jahren. Diesmal führte die Reise zum Geschirrmuseum (Lilienporzellan) in Wilhelmsburg mit anschließendem Essen in der Werksküche. Rund 50 Teilnehmer:innen genossen einen Tag voller Erlebnisse, guter Gespräche und kulinarischer Genüsse. Für den Herbst 2027 ist bereits der nächste Ausflug in Planung – Ideen für Ausflugsziele werden aber auch gerne unter soziales@gablitz.gv.at entgegengenommen!

Schulstartgutscheine 2026/2027

So aufregend er auch ist: Mit den vielen Dingen, die zu besorgen sind, belastet der Schulanfang auch immer die Geldbörsen vieler Familien. Um insbesondere bei den Einkäufen für die Erstklässler:innen unterstützend zu wirken, gibt es seit vielen Jahren die Gablitzer Schulstarthilfe, die Gutscheine für die Familien der Gablitzer Erstklässler:innen in Höhe von 70 EUR vorsieht, einzulösen beim Kaufhaus Gstöttner. Auch für das Schuljahr 2026/2027 wurden wieder an die 40 Gutscheine ausgegeben und eingelöst – und damit der Schulstart hoffentlich ein wenig erleichtert.

AUSBLICK

16 Tage gegen Gewalt an Frauen und Mädchen

Von 25. November bis 10. Dezember finden wieder die „16 Tage gegen Gewalt an Frauen und Mädchen" statt - eine internationale Kampagne, deren Ziel es ist, der traurigen Tatsache, dass jede dritte Frau in Österreich in ihrem Leben Gewalterfahrungen macht, etwas entgegenzusetzen. Auch Gablitz beteiligt sich wieder mit Aktionen, einer Bewusstseinskampagne und einer Veranstaltung. In diesem Jahr wollen wir den Fokus auf psychische und digitale Gewalt gegen Frauen legen. Am 30. November besucht uns um 18:00 Mag.[a] Daniela Bitter vom Frauenzentrum St. Pölten, um einen Vortrag zum Thema zu halten. Im Zuge einer praxisnahen Vermittlung soll anhand von konkreten Alltagssituationen gezeigt werden, wo psychische bzw. digitale Gewalt beginnt, wie sie sich äußern kann und welche Möglichkeiten Betroffene und ihr Umfeld haben, mit Gewalterfahrungen umzugehen und ihnen etwas entgegenzusetzen. Die Teilnahme ist wie immer kostenlos.

Porträtfoto: © Lichtpunkt, Katharina Wocelka

Heizkostenzuschuss 2026/27

Die Marktgemeinde Gablitz hat auch für die kommende Wintersaison wieder einen Zuschuss für Heizkosten beschlossen. Die Höhe beläuft sich auf 300 Euro pro Haushalt. Da dieser Zuschuss in Verbindung mit dem Heizkostenzuschuss des Landes Niederösterreich steht, zu dem bis Redaktionsschluss noch keine Informationen vorlagen, werden wir Sie zur Antragstellung in Kürze über die Gemeindehomepage informieren. Die Kriterien für die Zuerkennung des Heizkostenzuschusses finden Sie auf der Homepage des Landes Niederösterreich. Auch in diesem Winter soll niemand in Gablitz frieren müssen. Der Antrag ist am Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes zu stellen.

Weihnachtszuwendung 2026

Auch in diesem Jahr wird es wieder eine Weihnachtszuwendung geben. Erwachsene erhalten einen Betrag von 180 Euro und pro Kind gibt es 140 Euro als Sonderzuwendung. Es gelten dieselben Kriterien wie in den Vorjahren: Die Weihnachtszuwendung steht jenen Gablitzer:innen zu, die entweder Bezieher:innen einer Ausgleichszulage oder einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung sind, die den zutreffenden Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt. Außerdem werden auch alleinerziehende Personen mit geringem Einkommen (z.B. aus Halbtagstätigkeit) und soziale Härtefälle berücksichtigt. Anträge sind am Gemeindeamt zu stellen.

Ein barrierefreier Spazierweg: Die Gablitzer „Rolli-Runde“

Anlässlich der europäischen Mobilitätswoche gab es im September das erste Treffen, um über die Entwicklung eines barrierefreien Spazierwegs in Gablitz, einer sogenannten „Rolli-Runde“, zu beraten: mit dabei unter anderem Vertreter:innen der Gablitzer Senioren und Pensionisten sowie des Behindertenverbandes. Nach dem erfolgreichen Auftakt wird nun als nächstes eine Begehung des Weges sowie weiterer Stellen in Gablitz geplant, wo eine Verbesserung der Barrierefreiheit wünschenswert wäre. Wenn auch Sie diesbezügliche Vorschläge haben, freuen wir uns auf Ihr Mail an soziales@gablitz.gv.at.

Fürs Erste stehen uns nun allerdings Herbst und Winter bevor. Ich wünsche Ihnen einen ruhigen Jahresausklang und eine erholsame Zeit mit Familie und Freund:innen. Für Fragen zu allen genannten Projekten stehen ich und meine Kollegin Gina Wörgötter Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Miriam Üblacker

GABLITZER SOZIALSPRECHSTUNDE

Nächste Termine:
12.01., 16.02., 09.03.,
14:00 bis 15:00 Uhr
Vereinstreff

Anmeldung erforderlich:
soziales@gablitz.gv.at
067764309374

Egal ob es sich um Fragen zur Wohnsituation, finanziellen Notlagen oder ganz allgemeinen sozialen Belangen geht – die Sozialsprechstunde mit Sozialbeauftragter Gina Wörgötter kümmert sich um ihr Anliegen.
Natürlich können Sie auch individuell einen Termin ausmachen, sollten Sie an dem Tag keine Zeit haben.



Michael Cech, Robin Auer und Max Kadlec organisierten den Fit-Lauf

AKTUELLES

Fitlauf 2026

Bei herrlichem Wetter und Rekord-Teilnehmerzahl ging am Nationalfeiertag der traditionelle Gablitzer Fitlauf über die Bühne.
Wir gratulierten allen Teilnehmenden mit Medaillen und den Stockerlplätzen mit Pokalen. Wir freuen uns jedes Jahr, dass viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch aus unseren Nachbargemeinden kommen und bleiben natürlich bei der Gablitzer Tradition, die Veranstaltung ohne Startgeld durchzuführen.

Ihr Sportgemeinderat Robin Auer


Die Bürgermeister der Region intervenierten bei Landesrätin Prischl


Ein Besuch bei Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

AKTUELLES

Aktuelles zum Notarzt



Alle Gemeinden ziehen an einem Strang

LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER

Ich habe Ihnen versprochen, Sie unpolitisch und überparteilich zu den Entwicklungen zum Notarzt-Stützpunkt Purkersdorf auf dem Laufenden zu halten.
Klar ist, in einer gemeinsamen Anstrengung unserer sechs „Wir 6 im Wienerwald" Gemeinden fordern wir von Anfang an, dass keine Verschlechterung der Gesundheitsversorgung im Notfall passieren darf.
Wir haben dazu eine Unterschriftenaktion durchgeführt, eine Petition der Bürgermeister sowie der Gemeinderäte verfasst.

Ich hatte in den letzten Monaten unzählige Gespräche mit Landes- und Bezirksvertretern, dem Vorstand der LGA, der Landesgesundheitsagentur, mit Rotem Kreuz und Samariterbund. Kaum eine Woche ohne ein Gespräch zu diesem Thema.

Große Hoffnung haben wir in einen Termin mit der zuständigen SPÖ-Landesrätin Prischl gesetzt in dem die Landesrätin zumindest zugesagt hat, weiter zu „prüfen" und uns zu informieren. Auch dabei haben wir an einem Strang als Bürgermeister mit dem Purkersdorfer Gemeinderat Baum gezogen.
Obwohl dieser Termin schon vor Monaten stattgefunden hat – nun erfolgt doch die von uns geforderte und zugesagte Prüfung.

Gemeinsam an einem Strang zu ziehen, führt offenbar doch zu Bewegung, auch wenn es unverständlich lange dauert.
Ich bin kein Experte und wie in so vielen Fällen, auch Experten sind unterschiedlicher Meinung. Manche sagen, dass das bisherige System nicht zukunftsfähig ist. Manche das Gegenteil.
Für mich als Gablitzer Bürgermeister ist absolut klar:

IM NOTFALL MUSS DIE BESTMÖGLICHE UND SCHNELLSTE VERSORGUNG GEWÄHRLEISTET SEIN. MORGEN UND IN ZUKUNFT.

Und dafür setze ich mich weiter mit aller Kraft ein. Ich gehe davon aus, dass wir in Kürze über die Ergebnisse der angekündigten „Prüfung" informiert werden und daraus die entsprechenden Schlüsse gezogen werden.
Denn besonders wichtig ist mir, dass die Verunsicherung von uns allen ein Ende hat und auf Basis klarer Fakten Entscheidungen getroffen werden.

Ihr Bürgermeister
Michael W. Cech



AKTUELLES

Räumpflicht im Ortsgebiet

Die Straßenverkehrsordnung verpflichtet alle Liegenschafteigentümer/-innen im Ortsgebiet ihre Gehsteige (Gehwege), einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen, die entlang der eigenen Liegenschaft in einer Entfernung von bis zu drei Metern liegen, zwischen 6 und 22 Uhr von Schnee zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu streuen.
Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von einem Meter zu säubern und zu bestreuen.
Die Verpflichtung, den Gehsteig zu räumen, besteht auch dann, wenn auf dem Grundstück kein Gebäude steht.
Nur Eigentümer unbebauter land- und forstwirtschaftlicher Liegenschaften sind von der Räumpflicht befreit.

Die gesetzliche Pflicht und die damit verbundene zivilrechtliche Haftung zur zeitgerechten Durchführung dieser Arbeiten verbleibt beim verpflichteten Grundeigentümer oder Anrainer.

Winterdienst

Im Zuge des Winterdienstes kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung auch Flächen räumt und streut, zu deren Räumung und Streuung die Liegenschaftseigentümer/-innen gesetzlich verpflichtet sind. Dort, wo dies der Fall ist, handelt es sich um eine zufällige und unverbindliche Arbeitsleistung, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann.

Weiters wird auf den erhöhten Platzbedarf der Fahrzeuge der Marktgemeinde Gablitz im Winterdienst hingewiesen. Unsere Räumfahrzeuge benötigen nicht nur eine Fahrzeugbreite, sondern, je nach Schneelage, viel mehr Platz.

Wir ersuchen Sie daher die Umkehrplätze, welche mit einem Halte- und Parkverbot gekennzeichnet sind, von Fahrzeugen frei zu halten.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

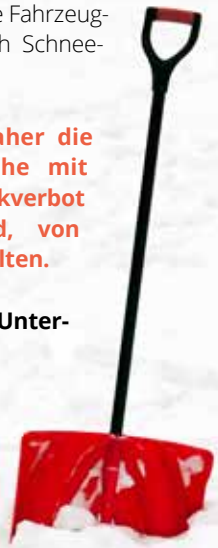


Foto: © shutterstock.com/GLandStudio

AKTUELLES

Ein Tag ganz für Hunde in Gablitz

Am 24. Oktober stand Gablitz ganz im Zeichen der vierbeinigen Familienmitglieder. Und natürlich durften die zweibeinigen Begleiterinnen und Begleiter auch mit. Halsbänder, Leinen, Accessoires, Ernährung, die Samariterbund Rettungshunde und vieles mehr wurden zum ersten Mal im Rahmen der Veranstaltung „Hundeherbst" präsentiert.
Ich freue mich, dass die Besucherzahl von Beginn an sensationell und das Interesse weit über die Gablitzer Gemeindegrenzen groß war.

Das ist unser Hundeparadies Gablitz.

Ihr Bürgermeister
Michael W. Cech



Regina Stroissmüller, Michael Cech und Rosie









Foto: © shutterstock.com/azur13

AKTUELLES

Christbaumabholaktion Montag, 11.01.2027

KEINE ANMELDUNG FÜR DIE ABHOLUNG NÖTIG!

Wie jedes Jahr wird die Gemeinde eine Christbaum-Abholaktion im Jänner 2027 durchführen. Wir bitten Sie, die Christbäume nach den Weihnachtsfeiertagen OHNE jeglichen Schmuck (wie z.B. Lametta, Aufhängern, Bändchen, Papier und sonstigem Weihnachtsschmuck) deutlich sichtbar vor Ihrem Grundstück zu deponieren.
Die Christbäume werden am Montag, 11.01.2027, eingesammelt.
Eine Anmeldung ist nicht nötig, weil unsere Mitarbeiter in ganz Gablitz unterwegs sind.
Nützen Sie unser Angebot, um damit einen Beitrag zur naturnahen Abfallwirtschaft zu leisten! Vielen Dank!

ALTSTOFF-SAMMEL-ZENTRUM, BAUHOF UND PROBLEMSTOFF-SAMMELSTELLE

Linzer Str. 165b, 3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)2231 634 66–180
E-Mail: bauhof@gablitz.gv.at

WINTER-ÖFFNUNGSZEITEN

01.11.2026 bis 31.03.2027
Mittwoch & Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 08:00 bis 12:00 Uhr

Geöffnet:
November 2026: 04., 06., 07., 18., 20., 21.
Dezember 2026: 02., 04., 05., 16., 18., 19., 20., 30.
Jänner 2027: 02., 13., 15., 16., 27., 29., 30.
Februar 2027: 10., 12., 13., 24., 26., 27.
März 2027: 10., 12., 13., 24., 26., 27.







AKTUELLES

Unsere Kleinregion

GEMEINSAM SCHAFFEN WIR MEHR!

An einem Strang für die Region, das ist nun das Motto von 6 statt bisher 5 Gemeinden. Bei der Sitzung unserer Kleinregion „Wir 6 im Wienerwald“ im Oktober haben wir nicht nur unsere Kollegin, Bürgermeisterin Jasmin Klemmer-Schlögl, in den Vorstand der Region gewählt.
Wir haben Zukunftsprojekte für unsere Kleinregion und unsere Klima- und Energiemodellregion mit Klosterneuburg besprochen.
Gemeinsam schaffen wir mehr, das bleibt unser Motto. Und mit diesem Geist werden wir im kommenden Jahr unseren gemeinsamen Strategieplan der Region überarbeiten. Von gemeinsamer Verkehrsplanung, über Wirtschaft, Infrastruktur, Gesundheit und Soziales. All diese Zukunftsthemen, die ganz entscheidend für die Lebensqualität in unserer Region sind, werden wir weiter gemeinsam planen und umsetzen.

Ihr Bürgermeister
Michael W. Cech

Zivilschutz-App „ZIVA“ startet
Mehr Sicherheit durch Information und Vorsorge

Niederösterreichischer Zivilschutzverband empfiehlt neue App für individuelle Krisenvorsorge

St. Pölten – Mit der neuen Zivilschutz-App „ZIVA“ steht der Bevölkerung ab sofort ein modernes Werkzeug für Information, Warnung und persönliche Krisenvorsorge zur Verfügung. Die vom Österreichischen Zivilschutzverband entwickelte und gemeinsam mit dem Bundesministerium für Inneres präsentierte App verbindet Gefahreninformationen, individuelle Vorsorgeempfehlungen und Echtzeit-Warnmeldungen auf einer zentralen Plattform.
Auch der Niederösterreichische Zivilschutzverband (NÖZSV) setzt auf die neue Möglichkeit, die Bevölkerung noch gezielter für mögliche Gefahren zu sensibilisieren und bei der persönlichen Vorsorge zu unterstützen.
„Zivilschutz beginnt nicht erst im Katastrophenfall, sondern mit der richtigen Vorbereitung. Mit ZIVA haben die Menschen jetzt ein modernes Werkzeug in der Hand, das Information und Vorsorge miteinander verbindet. Gerade in einem Flächenbundesland wie Niederösterreich ist es wichtig zu wissen, welche Gefahren am eigenen Wohnort relevant sein können und wie man sich darauf vorbereitet“, betont NÖZSV Präsident LAbg. Bgm. Christoph Kainz.

Individuelle Informationen für den eigenen Wohnort

ZIVA informiert über jene Gefahren, die für den eigenen Wohnort relevant sein können.
Zusätzlich können bis zu vier weitere Orte – beispielsweise der Arbeitsplatz, der Wohnort von Angehörigen oder ein Urlaubsort – hinterlegt werden.
Auf Basis dieser Angaben erhalten Nutzerinnen und Nutzer gezielte Informationen und Vorsorgeempfehlungen. Gleichzeitig ermöglicht die App, Warnungen und Alarmierungen in Echtzeit zu erhalten.

„Ob Unwetter, Hochwasser, Waldbrand, Blackout oder andere Krisensituationen: Die Gefahren können unterschiedlich sein und sich auch regional unterscheiden. Deshalb ist es entscheidend, informiert zu sein und rechtzeitig Vorsorge zu treffen. ZIVA unterstützt die Menschen dabei, Eigenverantwortung zu übernehmen und sich ganz konkret mit möglichen Gefahren auseinanderzusetzen“, so Landesrat für Zivilschutz Martin Antauer

Ergänzung zu den bestehenden Warnsystemen

Der Niederösterreichische Zivilschutzverband betont, dass ZIVA die bestehenden öffentlichen Warn- und Alarmsysteme ergänzt. Sirenen, behördliche Informationen und weitere etablierte Warnmöglichkeiten bleiben wichtige Bestandteile des österreichischen Warnsystems.
„Wir haben in Österreich ein dichtes Sicherheitsnetz aus Behörden, Einsatzorganisationen, hauptamtlichen und ehrenamtlichen Kräften. Dieses funktioniert besonders dann gut, wenn auch die Bevölkerung ihren Beitrag leistet. Informieren, vorsorgen und im Ernstfall richtig reagieren – genau dabei kann ZIVA unterstützen“, erklärt der NÖZSV-Präsident.

DIE ZIVILSCHUTZ-APP „ZIVA“ IST AB SOFORT KOSTENLOS IN DEN GÄNGIGEN APP-STORES VERFÜGBAR.

„Am besten gleich installieren“

Der Niederösterreichische Zivilschutzverband ruft die Bevölkerung dazu auf, die kostenlose App herunterzuladen, den eigenen Wohnort einzurichten und sich mit den persönlichen Vorsorgeempfehlungen auseinanderzusetzen. Denn wer vorbereitet ist, kann im Ernstfall schneller und sicherer handeln.



AKTUELLES

Weitere Verkehrsberuhigung
für Purkersdorf und Gablitz

Mit Ende September haben die Stadtgemeinde Purkersdorf und die Marktgemeinde Gablitz eine gemeinsame Maßnahme zur weiteren Verkehrsberuhigung in Siedlungen gesetzt.
Eine Brücke verbindet die beiden Gemeindegebiete zwischen der Purkersdorfer Süßfeldstraße und der Gablitzer Himmelreichstraße. Schon jetzt ist der Durchzugsverkehr durch Schwellen in beiden Gemeinden gebremst.
Ab sofort gilt – nach Abstimmung mit der BH – eine weitere Beschränkung für die Durchfahrt. Für die Verbindungsbrücke gilt eine Gewichtsbeschränkung von 3,5 Tonnen.
Die Benützung ist damit natürlich weiter für Fußgängerinnen und Fußgänger, Radfahrende und PKW's möglich. Schwerere Fahrzeuge müssen nun zwingend das dafür vorgesehene, hochrangige Straßennetz, die B1, nützen.
Bürgermeisterin Jasmin Klemmer-Schlögl und Bürgermeister Michael Cech sind sich einig, dass mit dieser Maßnahme ein weiterer Schritt für Lebensqualität in beiden Gemeinden gesetzt ist. Ein weiteres, kleines Ergebnis der guten Zusammenarbeit beider Gemeinden.



Bgm. Klemmer-Schlögl und Bgm. Michael Cech setzen Verkehrsberuhigung um

AKTUELLES

Information durch EVN Wasser

LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER

Als Gemeinde und Kundinnen und Kunden von EVN Wasser ist uns die Information durch EVN Wasser zugegangen. Ich möchte die Details hier nochmals für Sie zusammenfassen.

Gutschrift für Bezug von EVN-Wasser

Seit 2010 betreut EVN Wasser nunmehr das Wasserleitungsnetz in Gablitz und Mauerbach. Im Zuge der Übernahme der Wasserleitungsnetze wurde die Versorgung auf Wasser aus der II. Wiener Hochquellleitung umgestellt.
Im Vertrag mit den Gemeinden und mit den Kunden hat EVN Wasser zugesagt, dass bei Unterbrechungen der Versorgung mit Wiener Wasser, die über 30 Tage hinausgehen, die Kunden eine Preisreduktion von 22,37 % erhalten.
Im Abrechnungszeitraum 2025/2026 war an 130 Tagen kein Wiener Wasser bzw. nicht in vollem Umfang verfügbar. Abzüglich der vertraglich vereinbarten 30 Tage (für Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten an der Wr. Hochquellleitung, „Abkehr") ergibt das einen Zeitraum von 100 Tagen (entspricht 27,4 % des Jahres), für den wir als Kunden eine Gutschrift von 22,37 % des Wasserpreises erhalten.

AUF DER SEITE 3 IHRER RECHNUNG FINDEN SIE DEN GUTSCHRIFTS-BETRAG AUSGEWIESEN

Berechnungsbeispiel:

Verbrauch 100 m³:
Wasserpreis € 2,643 je m³,
100 m³ x € 2,643 = € 264,30
(Verbrauchsabrechnung)

Gutschrift:
27,4 % von € 264,30 = € 72,42,
davon 22,37 % = € 16,20
(Gutschriftsbetrag)

Wenn Sie eine detaillierte Aufstellung der Gutschrift zu Ihrer Anlage wünschen, können Sie diese per E-Mail an info@evnwasser.at oder unter +43 2236 44601-0 anfordern.

Ausblick auf das Jahr 2027

Gleichzeitig teilte uns EVN Wasser mit, dass ab Frühjahr 2027 umfassende Sanierungsarbeiten am vorgelagerten Wasserleitungsnetz durchgeführt werden müssen und deswegen die Versorgung mit Wiener Wasser voraussichtlich für rund 9 Monate nicht möglich sein wird. Dabei wird wie gewohnt auf die zweite Versorgungsschiene umgestellt werden; die Härte entspricht der bei Abkehr der Hochquellleitung. Auch für diesen Zeitraum wird die Reduktion des Wasserpreises über den dreißigsten Tag hinaus berücksichtigt werden.

Ihr Bürgermeister
Michael W. Cech

Gablitzer Advent

am Kirchenplatz

5.12. & 6.12.

15 – 22 Uhr | 15 – 19 Uhr



PROGRAMM

SAMSTAG

16:00 Musikschule Purkersdorf (Pfarrkirche)
16:00 bis 18:00 Ponyreiten am Klosterweg
19:00 Bläsergruppe des Gablitzer Musikverein (Kirchenplatz)
20:00 Konzert Pandolfis Consort (Pfarrkirche)

SONNTAG

15:00 Kasperltheater für Kinder bis 3 Jahre (Pfarrheim)
15:30 Gesangsklasse des Gablitzer Bildungswerkes
Leitung: Zoreh Jooya-Schönleitner (Pfarrkirche)
16:00 Kasperltheater für Schulkinder (Pfarrheim)
17:00 Krampuslauf mit Nikolaus (Kirchenplatz)

IM PFARRHEIM

- Kaffee und Kuchen
- Produkte von EZA
- Lebenshilfe Murau
- Bücherflohmarkt der Caritas Gablitz

Eine Veranstaltung der Pfarre Gablitz unter Mitwirkung der Marktgemeinde Gablitz

Gablitz

GEMEINDELEBEN

TC Gablitz

Erfolgreiches Tenniscamp für Kinder und Jugendliche

Wie alljährlich, veranstaltete der TC-Gablitz auch in den Sommerferien 2026 unter der Anleitung erfahrener Tennistrainer ein Tenniscamp für Kinder und Jugendliche. Trotz großer Hitze waren die Teilnehmenden im August mit großer Begeisterung bei der Sache und freuen sich auf weitere Tennisstunden.



Weitere Informationen unter: www.tc-gablitz.at



GEMEINSAM GENIESSEN UND INS GESPRÄCH KOMMEN



GEMEINDELEBEN

Gemeinde Frühstück

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher folgten der Einladung zum Gemeindefrühstück in Gablitz und verbrachten gemeinsam mit uns und unserer Gesundheitskoordinatorin Monika Hartl einen gemütlichen Vormittag im Aufenthaltsraum unseres Pflegeheimes. Bei frischem Gebäck, duftendem Kaffee und Tee wurde in angenehmer Atmosphäre geplaudert, gelacht und erzählt. Das Gemeindefrühstück bot eine schöne Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, neue Bekanntschaften zu schließen und einander besser kennenzulernen.
Ein herzliches Dankeschön an alle Besucherinnen und Besucher, die mit ihrer Teilnahme zu diesem gelungenen Gemeindefrühstück beigetragen haben. Wir freuen uns schon auf das nächste gemeinsame Frühstück!

GEMEINDELEBEN

Traditionelles Oktoberfest in Gablitz

Zum traditionellen Oktoberfest lud unser Gablitzer Musikverein und der Bieranstich wurde professionell durch Vizebürgermeisterin Manuela Dundler-Strasser vorgenommen.
Ab diesem Moment herrschte zünftige Stimmung im Gablitzer Zentrum. Erstmals hat sich der Musikverein dazu entschieden ein „Festgelände“ einzurichten. Mit einem kleinen Eintritt wurde die Security finanziert, ohne die offenbar Feste auch in Gablitz nicht mehr durchführbar sind.
Grillhendln, Bier und Musik sorgten für gute Unterhaltung bis in die Morgenstunden.



Neujahrs-matinee 2027

Orchester der Bühne Baden
und Junger Mozart Chor Wien

06.01.27 11 Uhr
Festhalle Gablitz



Dirigent Victor Petrov
Solist Mirko Roschkowski

Einlass: 10:00 Uhr
Kartenverkauf: im Gemeindeamt und an der Kassa
Kategorie 1: € 28 **Kategorie 2:** € 25 **Kinder:** € 7

Es erwartet Sie ein köstliches Buffet der Gablitzer Pfadfinder/-innen.

Apotheke Waldstern · BL · FH Real Immobilienkanzlei · Knollconsult · Unser Lagerhaus · Petrovic GmbH · Gablitz

GABLITZER UMWELTTREFF



DIESMAL: GEMEINSAM RÄTSELN MIT DER KLIMA-ESCAPE-BOX

WANN: DI, 17.11. 18:00

WO: GEMEINDEAMT

KONTAKT: GGR FLORIAN LADENSTEIN

ANMELDUNG UNTER: NATUR@GABLITZ.GV.AT

- IDEEN & ANLIEGEN EINBRINGEN;
- ÜBER AKTUELLE THEMEN AUSTAUSCHEN;
- GEMEINSAM PROJEKTE ANSTOSSEN.

KOST - NIX- LADEN

in Gablitz



Wann haben wir geöffnet:

20.11.	15.01.
04.12.	29.01.
18.12.	12.02.

ACHTUNG NEUER STANDORT:
IMMER VON 14:00 - 16:00 UHR
GEWERBEHOF - 1. STOCK

Tauschen statt kaufen!

Gut erhaltene **Kleinkinderkleidung** (0-6 Jahre) weitergeben & neue Lieblingsstücke finden. Jeden 2. Freitag im Monat.

Vielen Dank wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Vbgm. Manuela Dundler-Strasser

RAUS AUS ÖL UND GAS

Kostenlose Energieberatung in Gablitz

- Praktische Tipps für weniger Verbrauch
- Strom- und Heizkosten senken
- Vor-Ort-Förderberatung

Termine nach Bedarf: jetzt vormerken lassen!

natur@gablitz.gv.at
bei GGR Florian Ladenstein

ENERGIE BERATUNG

ZUKUNFTS RAUM WIE NERWALD



Neuer Standort - Ihre Fachpraxis für Heilmassage in Gablitz



Bei Beschwerden, zur Rehabilitation oder für eine erholsame Auszeit, wir begleiten Sie mit fachlicher Kompetenz und persönlicher Betreuung.

Schwerpunkte:
- Heilmassage & Wohlfühlmassage
- Manipulativmassage nach Dr. Terrier
- Lymphdrainage & Faszientechniken

Nico Pötzl • 0680 / 203 01 28
Bettina Dungel • 0660 / 480 23 23

NEU:
Hochbuchstraße 21b
3003 Gablitz

Termine nach Vereinbarung.
Wir freuen uns auf Sie!

www.gesundheitsraum-gablitz.at

GABLITZER ENTDECKERBLATT

AUSGABE 10
4/2026

FUCHSJAGD DURCH DEN ORT



Zähle alle Weihnachtsartikel





24 Gute Taten bis Weihnachten

Die Adventzeit ist eine ganz besondere Zeit. Überall leuchten Lichter, es duftet nach Keksen und viele Menschen freuen sich auf Weihnachten.
Doch das Schönste an Weihnachten sind nicht die Geschenke, sondern die Freude, die wir anderen Menschen schenken können.
Deshalb hat unser Foxi für euch eine besondere Herausforderung:
✨24 gute Taten bis Weihnachten! ✨
Unser Adventkalender der guten Taten



Vielleicht macht ihr sogar mehr als 24 gute Taten. Denn Freude ist wie ein Weihnachtslicht: Wenn man sie weitergibt, wird sie immer größer.
Und natürlich musst du dich nicht an unsere Liste halten.
Du kannst dir auch selbst gute Taten ausdenken.
Wichtig ist nur, dass sie von Herzen kommen.
Die Redaktion des Gablitzer Entdeckerblattes und Foxi wünschen euch eine wunderschöne Adventzeit und viel Spaß beim Sammeln guter Taten! 🌟🎄✨

1 Schenke jemandem ein Lächeln.

2 Teile dein Spielzeug oder deine Süßigkeiten.

3 Schreibe eine nette Nachricht an einen Freund oder eine Freundin.

4 Räume dein Zimmer auf ohne daran erinnert zu werden.

5 Hilf zu Hause beim Tischdecken.

6 Male ein Bild & schenke es jemandem, der sich darüber freuen würde.

7 Lass heute jemand anderen vor dir an der Reihe sein.

8 Backe Kekse & verschenke ein paar davon.

9 Hebe Müll auf, den andere liegen gelassen haben & entsorge ihn richtig.

10 Halte jemandem die Türe auf.

11 Sag drei Menschen etwas Nettes.

12 Hilf einem jüngeren Kind bei etwas, dass es noch nicht so gut kann.

13 Tu heute etwas besonders Nettes für ein Familienmitglied.

14 Verschenke eine selbstgemachte Weihnachtskarte.

15 Lass jemanden beim Spielen zuerst aussuchen.

16 Lies jemandem etwas vor, deine Haustiere zählen natürlich auch.

17 Hilf beim Einkaufen oder Tragen.

18 Ruf jemanden an, bei dem du das Gefühl hast, dass er sich über ein Gespräch freuen würde.

19 Geh raus in die Natur und beobachte Vögel in ihrem winterlichen Umfeld.

20 Verschenke ein Spielzeug oder ein Buch, das du nicht mehr brauchst.

21 Sage „Danke" für etwas, das sonst selbstverständlich erscheint.

22 Überlege dir, welcher Mensch dir dieses Jahr besonders viel Freude gemacht hat & sag es ihm.

23 Überrasche jemanden mit einer kleinen Aufmerksamkeit.

24 Wünsche allen Menschen in deiner Umgebung frohe Weihnachten.

Die Suche nach dem ver



Es war ein kalter Dezembermorgen in Gablitz.
Über dem Wienerwald lag eine glitzernde Schneedecke,
die Bäume trugen weiße Mützen und aus den Häusern
duftete es nach Vanillekipferln und Zimt.



Doch etwas war anders als sonst.
Der Weihnachtsstern war verschwunden.
Jedes Jahr hatte er hoch über dem Wienerwald geleuchtet.
Sein warmes Licht erinnerte alle daran, dass Weihnachten näher kam.
„Wie soll Weihnachten ohne unseren Weihnachtsstern stattfinden?",
fragte Anna traurig.

Da hörte sie ein Rascheln.
Es war unser Foxi, der schlaue Fuchs.
„Keine Sorge", sagte Foxi.
„Vielleicht ist der Weihnachtsstern gar nicht verschwunden.
Vielleicht müssen wir nur herausfinden, wo er sich versteckt."
In diesem Moment flatterte ein kleiner, silberner Brief
vom Himmel und landete direkt vor Annas Füßen.

„Wer den Weihnachtsstern finden will, muss drei Rätsel lösen. Nur dann zeigen sich die drei Zauberfunken, die den Stern zurückbringen."
Foxi sagte euphorisch zu Anna: „Los machen wir uns auf die Suche!"

Die erste Spur führte Anna und Foxi zum kleinen Fußballplatz am Hauersteig.
Unter einer Bank entdecken die beiden einen goldenen Brief:



ICH KOSTE NICHTS UND BIN TROTZDEM VIEL WERT.
ICH KANN EINEN TRAURIGEN MENSCHEN FROHLICH MACHEN.
MAN SCHENKT MICH MIT DEM GESICHT.

WAS BIN ICH?

- ○ Ein Geschenk 🎁
- ○ Ein Lächeln 😊
- ○ Ein Christbaum 🎄

„Ein Lächeln!", rief Anna.
In diesem Augenblick
begann der Zettel zu leuchten.



✨ Der erste Zauberfunke – der Funke der Freundlichkeit.
Foxi staunte.
„Vielleicht beginnt Weihnachten ja genau dort: mit einem kleinen Lächeln."
Anna und Foxi folgten dem Zauberfunken der sie über den Hauersteig führte.
Der Schnee knirschte unter ihren Füßen.
Sie kamen am Friedhof vorbei, wo es ganz still war. Anna dachte an all die Menschen, die sie liebhatte.

lorenen Weihnachtsstern

Bald erreichten sie den Robinsonspielplatz.
Dort fanden sie in der Hängematte den nächsten Hinweis:



PAUL TRÄGT FÜR SEINE OMA ZWEI SCHWERE EINKAUFSTASCHEN.
EMMA HÄLT IHREM FREUND DIE TÜR AUF.
LUKAS HILFT SEINER SCHWESTER BEI DEN HAUSAUFGABEN.

WAS HABEN DIE DREI GEMEINSAM?

- ○ Sie bekommen dafür Geld. 💰
- ○ Sie helfen anderen. ❤️
- ○ Sie haben Ferien. 🎒

"Sie helfen anderen!", rief Anna sofort.

✨ Der zweite Zauberfunke - der Funke des Helfens.
Foxi wedelte begeistert mit seinem Schwanz.
„Siehst du? Manchmal braucht es gar nichts Großes. Eine helfende Hand kann schon sehr viel bewirken."
Nun führte die Spur die beiden die Klosterplanke hinunter in Richtung Ortszentrum.
Die Glocken der Gablitzer Kirche erklangen und auf den Stiegen der Kirche lag der letzte Hinweis.

JE ÖFTER MAN MICH SAGT,
DESTO MEHR ERFREUE ICH ANDERE MENSCHEN.



WELCHES WORT WIRD GESUCHT?

- ○ Tschüss. 👋
- ○ Bitte. 🙏
- ○ Danke. ❤️

Anna dachte kurz nach und sagte anschließend ganz laut:
„Danke!"
In diesem Augenblick begann der Zettel zu leuchten.

✨ Der dritte Zauberfunke - der Funke der Dankbarkeit.
Anna, Foxi und die drei kleinen Lichter standen nun vor der Kirche und plötzlich war er wieder da: der Weihnachtsstern!
Er strahlte so hell, dass ganz Gablitz in seinem warmen Licht erleuchtet wurde.
Mit ruhiger Stimme sagte Foxi zu Anna:
„Der Weihnachtsstern geht niemals wirklich verloren.
Er versteckt sich nur so lange, bis die Menschen wieder daran denken, freundlich zu sein, einander zu helfen und dankbar zu sein."



VERANSTALTUNGEN WINTER 2026/2027

EVENTS in Gablitz im Überblick

DEZEMBER

01., 15., 22.12.	**RORATE** Veranstaltung von Pfarre Gablitz	**Pfarrkirche** 06:00 Uhr
03., 10., 17.12.	**CLUBNACHMITTAG PENSIONISTENVERBAND GABLITZ** Informationen bei Frau Luise Zwettler, Tel: 63747 oder 0676/725 80 41 Veranstalter: Pensionistenverband Gablitz	**Pizzeria Giovanni** 14:00 bis 17:00 Uhr
05. & 06.12.	**GABLITZER ADVENTMARKT** Veranstaltung von Pfarre und Marktgemeinde Gablitz	**Kirchenplatz und Pfarrheim** Sa, 15:00 bis 22:00 Uhr So, 15:00 bis 19:00 Uhr
05. & 06.12.	**WEIHNACHTSMARKT** Veranstalterinnen: Isabella + Alexandra Szymon, Martina Buschenreiter	**Festhalle** Sa, 09:00 bis 18:00 Uhr So, 10:00 bis 17:00 Uhr
06.12.	**SPINN- UND HANDARBEITSTREFF RENATE** Wir treffen uns zum gemeinsamen Handarbeiten und mit dem Spinnrad und netten Gesprächen. Veranstalterin: Renate Pluschnig	**Hochramalpe** 12:00 Uhr
06.12.	**KLANGMEDITATION MIT GONGBAD – im Einklang mit den 4 Jahreszeiten** Veranstaltung von WAHE Yoga	**Linzerstr. 1** 17:00 Uhr
12.12.	**WEIHNACHTSFEIER – NÖ SENIOREN** Veranstaltung von NÖ Senioren Gablitz	**Pfarrheim** 14:00 Uhr
13.12.	**ADVENTSINGEN** Veranstalter: Singgemeinschaft Gablitz	**Pfarrkirche** 18:00 Uhr
16.12.	**GABLITZ SPIELT – SPIELENACHMITTAG** Die gesunde Gemeinde freut sich MIT.einander zu spielen! Veranstalter: Gesunde Gemeinde	**Dorfcafé** 16:00 bis 18:00 Uhr 14:00 Uhr
24.12.	**KINDERWEIHNACHT – FAMILIENGOTTESDIENST** Veranstaltung von Pfarre Gablitz	**Pfarrkirche** 16:00 Uhr
24.12.	**CHRISTMETTE** Veranstaltung von Pfarre Gablitz	**Pfarrkirche** 22:00 Uhr
25.12.	**HL. MESSE AM 1. WEIHNACHTSTAG** Veranstaltung von Pfarre Gablitz	**Pfarrkirche** 09:30 Uhr
26.12.	**HL. MESSE AM 2. WEIHNACHTSTAG – STEFANIETAG** Veranstaltung von Pfarre Gablitz	**Pfarrkirche** 09:30 Uhr
29.12.26 - 02.01.27	**SILVESTERREISE KROATIEN – NÖ SENIOREN** Wir feiern Silvester an der kroatischen Riviera in Crikvenica Veranstaltung von NÖ Senioren Gablitz	
31.12.	**JAHRESSCHLUSSANDACHT** Veranstaltung von Pfarre Gablitz	**Pfarrkirche** 17:00 Uhr

JÄNNER

01.01.	**GOTTESDIENST ZUM JAHRESBEGINN** Veranstaltung von Pfarre Gablitz	**Pfarrkirche** 09:30 Uhr
06.01.	**NEUJAHRSMATINEE 2027** Das traditionelle Gablitzer Neujahrskonzert mit dem Orchester der Bühne Baden. Veranstalter: Marktgemeinde Gablitz	**Festhalle** 11:00 Uhr
06.01.	**FAMILIENGOTTESDIENST ZU HL. 3 KÖNIGE** Veranstaltung von Pfarre Gablitz	**Pfarrkirche** 09:30 Uhr
07., 14., 21., 28.01.	**CLUBNACHMITTAG PENSIONISTENVERBAND GABLITZ** Informationen bei Frau Luise Zwettler, Tel: 63747 oder 0676/725 80 41 Veranstalter: Pensionistenverband Gablitz	**Pizzeria Giovanni** 14:00 bis 17:00 Uhr
09.01.	**70er-80er-90er HITPARTY** Veranstaltung von ÖVP Gablitz	**Festhalle** 18:30 Uhr
22.01.	**HOLIDAY ON ICE IN DER WIENER STADTHALLE – NÖ SENIOREN** Veranstaltung von NÖ Senioren Gablitz	**Linzerstraße 99** 15:30 Uhr
24.01.	**FAMILIENGOTTESDIENST** Veranstaltung von Pfarre Gablitz	**Pfarrkirche** 09:30 Uhr
24.01.	**KINDERFASCHINGSBALL 2027** Tischreservierungen per WhatsApp oder SMS unter 0676/4287095 oder per Mail t.frischmann1@gmail.com. Veranstaltung von ÖVP Frauen Gablitz	**Festhalle** 14:30 Uhr
25.01.	**SENIORENTREFF / BUNTER NACHMITTAG** Veranstaltung von NÖ Senioren Gablitz	**Gasthaus Zum Schreiber** 15:00 Uhr
30.01.	**FREIWILLIGE FEUERWEHR – BALL** Veranstaltung von Freiwillige Feuerwehr Gablitz	**Festhalle** 19:00 Uhr

FEBRUAR

04., 11., 18., 25.02.	**CLUBNACHMITTAG PENSIONISTENVERBAND GABLITZ** Informationen bei Frau Luise Zwettler, Tel: 63747 oder 0676/725 80 41 Veranstalter: Pensionistenverband Gablitz	**Pizzeria Giovanni** 14:00 bis 17:00 Uhr
09.02.	**13. GABLITZER FASCHINGSUMZUG** Info bei Hr. Starnberger 0664/73 90 76 28 Veranstaltung von Tourismusverein	**Hauptstraße** 14:00 bis 17:00 Uhr
10.02.	**GOTTESDIENST ZUM ASCHERMITTWOCH** Veranstaltung von Pfarre Gablitz	**Pfarrkirche** 18:00 Uhr
16.02.	**VORTRAG „NATUR IN GABLITZ"** Obst und Beeren im eigenen Garten; Veranstaltung von Marktgemeinde Gablitz	**Gemeindeamt** 18:30 Uhr
19. & 20.02.	**PETROVIC HAUSMESSE** Veranstaltung von Fa. Petrovic	**Glashalle**

MÄRZ

05. bis 07.03.	**HAUSMESSE BIKE FRANZ** Veranstaltung von Fa. Bike Franz	**Glashalle**

WIRTSCHAFT

Flohmärkte in Gablitz


Der Jubiläums-Flohmarkt am Lintnerplatz

Flohmärkte in Gablitz haben eine lange Tradition. Die Pfarrcaritas veranstaltet ihren Flohmarkt regelmäßig in der Glashalle. Eine gute Möglichkeit der sinnvollen Weiterverwendung, für viele auch eine gute Gelegenheit kostengünstig zu schönen Dingen zu kommen. Danke dem engagierten Team von Simon Dörflinger.
Seit 30 Jahren vom „Lintnerplatz" nicht wegzudenken ist der Gablitzer Flohmarkt, den nun Sebastian Lehner mit seinem Team neben dem Vintage-Laden betreibt. Musik, gute Verpflegung und viele Schätze, das treibt unzählige Besucherinnen und Besucher nach Gablitz, meist auch noch bei perfektem Wetter. Die Gablitzer Flohmärkte, gute und sinnvolle Tradition in unserer Gemeinde.

Ihr Bürgermeister
Michael W. Cech


Simon Dörflinger und sein fleißiges Team

UMWELT

Naturparkfest
mit starker Gablitzer Beteiligung


Gewinnerinnen und Gewinner des Etikettenwettbewerbs



Bei spätsommerlichem Traumwetter fand am Samstag, dem 19. September 2026, das traditionelle Naturpark- und Klimafest beim Naturparkzentrum Purkersdorf Deutschwald statt. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, einen abwechslungsreichen Nachmittag im Zeichen von Natur, Klimaschutz und regionaler Vielfalt zu verbringen. Das angenehme Wetter und das vielseitige Programm sorgten für regen Zulauf und eine lebendige Atmosphäre.
Von Beginn an bot das Fest zahlreiche Möglichkeiten, Natur und Umwelt auf spielerische Weise zu entdecken. An verschiedenen Informations- und Mitmachstationen konnten Kinder und Erwachsene forschen, basteln und Wissenswertes über den Naturpark erfahren. Besonders die jüngeren Besucherinnen und Besucher waren mit Begeisterung dabei und konnten an den Stationen Stempel für ein Gewinnspiel sammeln.
Dabei gab es viel zu entdecken: Am Stand der Österreichischen Bundesforste erfuhren die Kinder beispielsweise, welche Bedeutung Totholz für zahlreiche Tierarten und Pilze hat. An einer weiteren Station konnte Papier geschöpft werden.

Großes Interesse weckten auch die ausgestellten Präparate, darunter eine Eule und ein Wildschwein.
Auch die Wald- und Naturerlebnisse kamen nicht zu kurz. Bei Mini-Waldtouren und einer Wald Tour mit dem Naturpark-Förster konnten die Besucherinnen und Besucher Wissenswertes über den Wienerwald, seine Besonderheiten und die Arbeit des Naturparks erfahren. Für Begeisterung bei den Familien sorgte außerdem das Stockbrotgrillen am Lagerfeuerplatz. Bereits am Nachmittag versammelten sich zahlreiche Gäste rund um das Feuer. Das gemütliche Beisammensein am Lagerfeuer bildete schließlich einen stimmungsvollen Abschluss des Festtages.
Die gelungene Kombination aus Naturerlebnis, Information, Kulinarik und Unterhaltung machte das Naturpark- und Klimafest auch 2026 wieder zu einem besonderen Treffpunkt für die Region.

EIN BESONDERER HÖHEPUNKT WAR DIE PRÄMIERUNG DER SONDEREDITION DES NATURPARK-HONIGS 2026.

Dabei wurden nicht die Honige selbst, sondern die von Kindern gestalteten Etiketten bewertet. Die Siegerin kam heuer wieder aus Gablitz. Auch die Imkerei Bieno, die den Honig von Bienenstöcken im Naturpark erzeugt, stammt aus Gablitz. Der Naturpark-Honig konnte direkt vor Ort erworben werden.

Der Naturpark, ein besonderes Juwel unserer Region.

Ihr Bürgermeister
Michael W. Cech

VEREINE

Winter im insekten- und tierfreundlichen Garten

BESUCHEN SIE UNS BEIM STAND AM GABLITZER ADVENTMARKT



Obmann GR DI Grün mit einer Käferlarvenburg in einem Gablitzer Garten

Foto: © Fritzi Weiss

Es gibt viele Möglichkeiten ihren Garten auch im Winter so zu gestalten, dass unseren kleineren und größeren krabbelnden, kriechenden und geflügelten Mitbewohnerinnen und Mitbewohner die kalte Jahreszeit gut überstehen.
Mit verschiedenen einfachen Maßnahmen können Sie Rückzugsorte und Überwinterungshilfen schaffen.
Wichtige Vorbereitungen dafür treffen Sie bereits im Herbst! Da wird üblicherweise aufgeräumt im Garten. Bleiben Sie locker! Weniger ist mehr!
Im tierfreundlichen Naturgarten ist es nicht notwendig alle Beete und andere Flächen besenrein abzuräumen. Auch Sträucher müssen nicht ratzeputz zurückgeschnitten werden. In hohlen Stängeln überwintern oft Insekten. Auch Totholz ist diesbezüglich wertvoll.
Viele Samenstände von Gräsern und Stauden sind nicht nur ein schöner Schmuck im Wintergarten, sie werden gern als Futter von Vögeln angenommen. Lassen Sie auch unbedingt die Hagebutten - die Früchte der Rosen - an den Zweigen, sie sind eine wichtige Vitaminquelle und Nahrung für unsere heimische Avifauna, aber auch für Zugvögel, die sich auf Weichfutter spezialisiert haben. Auch die Beeren von heimischen fruchttragenden Sträuchern – Schlehe, Vogelbeere, Dirndln ... werden gerne genommen und helfen beim Überleben.
Wenn im Herbst Baumschnitt und Laub anfällt, können Sie damit Haufen aufschichten und so Quartiere für Igel anlegen. Auch Käfer und andere Kleintiere wie Kröten überwintern gerne in Laubschichten. Diese Haufen bleiben liegen und können jedes Jahr wieder aufgefüllt werden.

Der herbstliche Blätteranfall ist auch eine wichtige Ressource im Garten. Mulchen Sie damit ihre Pflanzen mit einer dicken Schicht, bis zum Frühjahr zersetzen sich die Blätter und sind dann gleich ein wertvoller Dünger. Und viele Insekten hatten ein gemütliches Winterquartier. Auch ein Komposthaufen, der Küchen- und Gartenabfälle aufnimmt, ist eine Rettungsinsel für Regenwürmer und anderes Getier. Wenn dieser gut angelegt ist, überwintern darin vielleicht auch geschützte Arten wie Erdkröten und Ringelnatter.
Bis es wirklich frostig wird, können jetzt noch Frühlingsblüher gesetzt werden um im nächsten Frühjahr erste Nahrung für Bienen und Hummeln bereit zu stellen.

Empfehlenswert ist auch die Anlage einer Käferlarvenburg aus Alt- und Totholz, welches im Herbst anfällt. Anleitungen dafür gibt zum Beispiel auf der Website des Steirischen Naturschutzbundes.

So und jetzt zum Saubermachen. Das betrifft vor allem Vogelnistkästen, die, wenn sie nicht ordentlich gereinigt werden, auf Grund der Parasitenbelastung im nächsten Jahr nicht angenommen werden. Also alte Nestreste und Verschmutzungen ausräumen und mit milder Seifenlauge auswaschen.
Damit unsere Babypiepmätze im Frühjahr eine schöne Kinderstube vorfinden.

Der Siedlerverein Gablitz hilft Ihnen gerne bei Fragen zum Thema Garten weiter.
Es lohnt sich Mitglied zu werden. Der Mitgliedsbeitrag von € 21/Jahr bietet viele Vorteile, zum Beispiel Vergünstigungen beim Einkauf im Lagerhaus, Bauhaus und Obi. Vier Mal jährlich kommt die informative Siedlerzeitung zu Ihnen nach Hause.

Gablitzer Adventmarkt
5. & 6.12.2026
mit Glühmost, Waffeln und frischen Misteln aus dem Hausergraben

Siedlerverein Gablitz
siedlerverein-gablitz@hotmail.de
0677/621 933 00
www.siedlerverein.at



Die Mitglieder der siegreichen Mannschaft v.l.n.r.: Wolfgang Sumper, Helmut Chudoba, Wolfgang van Linthoudt, Karl Flechl, Markus Langhammer, Peter Brunner und Walter Kozubek

VEREINE

TC Gablitz

Herren 60-Mannschaft feiert den Aufstieg

Die Herrenmannschaft des TC-Gablitz 60+ konnte sich nach spannenden Gruppenspielen und einer finalen Entscheidungspartie gegen Perschling den Aufstieg aus der Kreisliga Mitte B in die Kreisliga Mitte A erkämpfen.
Somit warten auch im Jahr 2027 spannende Meisterschaftsspiele auf den TC-Gablitz und seine Anhänger.



Viele glückliche Familien beim 16. Familienbaum-Fest

JUGEND

Gablitzer KINDERBAUMFEST 2026

Gablitz pflanzt den 16. Gablitzer Kinderbaum

Zum bereits 16. Mal lud ich alle Familien der neugeborenen Kinder der letzten 12 Monate zum bereits traditionellen Kinderbaumfest. Gemeinsam pflanzen wir im Rahmen dieser Initiative mit jenen Familien einen Baum für die Kinder.

Ich freue ich mich jedes Jahr über die super Stimmung, die auch heuer geherrscht hat und dass wieder so viele junge Gablitzer Familien teilgenommen haben. Das Fest erfüllt jedes Jahr unsere Erwartung, dass sich die jungen Gablitzer Familien kennen lernen und ins Gespräch kommen, wenn auch diesmal mit Vorsicht. Und wie fast immer, das Wetter hat uns mit strahlendem Sonnenschein verwöhnt.

Allen Gablitzer Familien wünsche ich mit diesem kleinen Fest besonders in dieser herausfordernderen Zeit alles Gute und kann Ihnen versprechen, dass wir auch in den kommenden Jahren ein optimales Umfeld für Ihre Kleinsten schaffen werden.

Wir haben insbesondere die Zahl der Geburten, aber auch die Anmeldungen neuer Gablitzerinnen und Gablitzer laufend im Auge, damit die Zahl unserer Kleinkindergruppen-, Kindergarten-, Schul- und Hortplätze dem Bedarf gerecht wird.

Herzlichst,
Ihr Bürgermeister,
Michael W. Cech







FAMILIENFREUNDLICHE GEMEINDE

Gablitz setzt Zeichen
in Sachen Familienfreundlichkeit

Die Gemeinde Gablitz ist seit 2013 als familien- und kinderfreundliche Gemeinde zertifiziert. Um dieses Gütesiegel zu erhalten, ist eine regelmäßige Evaluierung nötig – diese wurde nun in mehreren Workshops gemacht.
Der Prozess zur Re-Zertifizierung als familien- und kinderfreundliche Gemeinde geht in die Schlussphase. In mehreren Workshops wurden alle Generationen in die Planung kinder- und familienfreundlicher Maßnahmen eingebunden.

Die Analyse des IST-Zustands zeigt, dass es in Gablitz eine Vielzahl von familienfreundlichen Angeboten gibt. Bürgermeister Michael Cech und ich als Auditbeauftragte sind uns einig: „Bei mehr als 120 Angeboten und Initiativen stehen wir bereits gut da – aber natürlich gibt es immer Verbesserungspotenzial, dem gehen wir mit der Re-Zertifizierung auf den Grund und planen Maßnahmen für die kommenden Jahre!"

Auch die Kinder kamen zu Wort – so fand unter der Leitung von Marisa Fedrizzi von der NÖ Dorf- & Stadterneuerung ein Workshop in der Volksschule statt. Die Kinder der beiden vierten Klassen beschäftigten sich einen Vormittag lang spielerisch mit der UNO Kinderrechtekonvention und diskutierten dann ganz nach dem Motto „Recht auf freie Meinungsäußerung" intensiv über Positives und Negatives in der Gemeinde. Auch Wünsche und Ideen für Verbesserungen und neue Projekte sammelten die Kinder fleißig. Die Ergebnisse präsentierten sie selbstbewusst vor Christine Rieger und dem Bürgermeister, der Volksschuldirektorin Cornelia Knap und mir. Gemeinsam besprachen sie erste Projektideen, einige können sicher bald umgesetzt werden.
Im Rahmen des zweiten Generationenworkshops bearbeiteten 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Liste aller Projektideen und formulierten Maßnahmen für die kommenden drei Jahre.
Aus diesem umfassenden Maßnahmenkatalog wird eine Zielvereinbarung erarbeitet, die in den nächsten drei Jahren umgesetzt werden soll. Der Gemeinderat beschließt diese Vereinbarung, anschließend wird nach einem Gutachten das nächste Zertifikat der Familienfreundlichen Gemeinde mit dem UNICEF Zusatzzertifikat „Kinder- und Jugendfreundliche Gemeinde" verliehen.
Nach der nächsten Gemeinderatssitzung im Dezember geht es wieder ans Arbeiten!

GR[in] Christine Rieger


Kinder-Workshop mit der Gablitzer Volksschule

SOZIALES

Benefizveranstaltung zugunsten Ausbildungszentrum Dorothea

GEMEINSAM durch die Wüsten dieser Welt
11.03.2027, Pfarrheim Gablitz


Der achtfache Wüsten-Extremläufer Helmut Tschellnig

Das Extreme, das Abenteuer: Die Meisten von uns haben schon immer Orte fasziniert, wo nur die Wenigsten hinkommen. Was die Sache für die meisten unerreichbar macht. Also für uns. Und dann gibt's bei den Wenigen einige, die's teilen. Also das Extreme, das Abenteuer.
So einer ist Helmut Tschellnig. Der achtfache Wüsten-Extremläufer nimmt uns mit auf seine Ultramarathons durch Sahara, Atacama, Gobi und die anderen großen Sandkisten dieser Erde. Vierzig Grad gefällig, dazu fünfhundert Lauf-Kilometer am Ende der Welt? Kein Problem. Tschellnig bringt's, in Wort und Bild. Und dass der 71-jährige auch noch geeichter Kabarettteur ist, macht seine Multimedia-Show zum wilden Wuchtelritt. Dann sagt er: Schaut's her! und schon sind wir alle staunend dabei, beim großen Abenteuer. Mit großen Gefühlen, packenden Geschichten um Land und Leute und der großen Lust, immer wieder an die Grenzen des Vorstellbaren zu gehen. Und dann noch einen Schritt weiter.
Und wer am meisten staunt, das ist der Helmut Tschellnig selbst. Über so viel Schönheit an Plätzen, wo eigentlich nix ist, über den Zusammenhalt im Läuferfeld, und über das, was der eigene Körper und die Seele immer wieder hergeben.

Eintrittskarten € 20,– bei Helmut Tschellnig unter 0664/4069135 oder info@tschellnig.at; auch als Weihnachtsgeschenk sehr geeignet.

Familienparadies Gablitz

Neue Pflegeberatung in Gablitz ab Jänner 2027

EINE ANMELDUNG IST NICHT ERFORDERLICH

LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER

Der 8. Nationale Aktionstag für pflegende Angehörige und Zugehörige machte am 13. September 2026 auf ihre wichtige Rolle aufmerksam. Im Mittelpunkt stand heuer ihre Unterstützung von pflegebedürftigen Menschen in Krisen und Katastrophen.
Pflegende Angehörige brauchen unsere Unterstützung. Im Rahmen unserer Demenzfreundlichen Region haben wir die Bunten Nachmittage mit Expertinnen eingeführt. Der Pflegenden Angehörigen-Stammtisch dient zum Austausch.

In der letzten Sitzung des Gablitzer Gemeindevorstandes habe ich eine neue Dienstleistung vorgeschlagen, die mir persönlich sehr am Herzen liegt. Ich habe dazu den ausgearbeiteten Vertrag mit dem NÖ Hilfswerk zum Beschluss eingebracht.
Wir werden somit ab Jänner 2027 in Kooperation mit dem Hilfswerk Beratungssprechstunden am Gablitzer Gemeindeamt anbieten, selbstverständlich kostenlos.

AM DONNERSTAG, DEM 7.1., STEHEN IHNEN EXPERTINNEN DES NÖ HILFSWERKS VON 14:00 BIS 15:00 UHR FÜR ALLE FRAGEN RUND UM PFLEGE ZUR VERFÜGUNG

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle weiteren Termine, die 2 mal monatlich stattfinden, finden Sie auf der Homepage unserer Gemeinde oder informieren Sie meine Kolleginnen und Kollegen am Gablitzer Gemeindeamt sehr gerne telefonisch.

Hilfe und Unterstützung wenn man sie braucht, auch das gehört für mich zum Familienparadies Gablitz.

Ihr Bürgermeister
Michael W. Cech

PFLEGE-SPRECHSTUNDE

Kostenlose Beratung rund ums Älterwerden

HILFSWERK

- Welche Unterstützungsmöglichkeiten habe ich bei Pflegebedürftigkeit?
- Welche Kosten kommen auf mich zu?
- Wie ist ein Pflegegeldantrag zu stellen?
- Kann mein Zuhause altersgerecht adaptiert werden?
- Wie kann ich in der Pflege und Betreuung mitarbeiten?
- Welche Möglichkeiten bieten mir das Notruftelefon und das Menüservice?



Symbolfoto

Keine Terminvereinbarung nötig

Wann? **Ab 7. Jänner 2027**
jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat
14.00 – 15.00 Uhr
Wo? Gemeindeamt der Marktgemeinde Gablitz

Hilfe und Pflege daheim Wiental
Tel. 05 9249-58710 | pflege.wiental@noe.hilfswerk.at

HILFSWERK NIEDERÖSTERREICH **noe.hilfswerk.at**

LIEBE GABLITZERINNEN UND GABLITZER



Ein ereignisreiches Feuerwehrjahr liegt hinter uns – ein Jahr mit Veränderungen, zahlreichen Übungen und Ausbildungen, aber natürlich auch mit vielen gemeinsamen Veranstaltungen und Begegnungen mit Ihnen.
Das Jahr 2026 begann für uns mit einer wichtigen Veränderung: Im Rahmen unserer Jahresmitgliederversammlung am 5. Jänner wurde das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Gablitz neu gewählt. Alle fünf Jahre werden dabei der Kommandant und sein Stellvertreter gewählt, während der Verwalter vom Kommandanten bestellt wird. Unser bisheriger Kommandant Franz Endler stellte sich erneut der Wahl und wurde in seinem Amt bestätigt. Bei der Wahl zum Kommandant-Stellvertreter setzte sich Bernhard Benda gegen seinen Mitbewerber durch. Zum neuen Verwalter wurde Alexander Mayerhofer bestellt.

Erster Prüfstein für das neu konstituierte Kommando war der alljährliche Feuerwehrball, der mit der neuen Ball-Band „FM-Wienerwald" ein voller Erfolg wurde. So geben wir gerne bekannt, dass wir die Band auch schon für unseren nächsten Ball buchen konnten. Nach einem gelungenen Maibaumfest folgte mit dem Feuerwehrheurigen einer unserer Veranstaltungshöhepunkte. Bei bestem Wetter durften wir wieder zahlreiche Besucherinnen und Besucher begrüßen.
Das sommerliche Kaiserwetter brachte allerdings nicht nur Freude: Gerade unser Frühschoppen am Sonntag hat uns erneut vor Augen geführt, dass die Hitze und die fehlenden Schattenmöglichkeiten in den Vormittagsstunden sowohl für unsere Gäste als auch für uns und unsere Helferinnen und Helfer zunehmend zur Herausforderung werden. Wir haben uns daher entschlossen, unseren Feuerwehrheurigen weiterzuentwickeln und uns künftig auf die ersten beiden Veranstaltungstage zu konzentrieren. Der Sonntag wird somit nicht mehr als eigener Festtag stattfinden.

Wie jedes Jahr haben wir auch heuer einen umfangreichen Übungs- und Ausbildungsplan absolviert. Einen besonderen Schwerpunkt legten wir diesmal auf unsere Einsatzfahrer. Gerade in Gablitz stellt das Fahren mit unseren großen Einsatzfahrzeugen durch die teilweise sehr engen Straßen und Gassen eine besondere Herausforderung dar. Damit unsere Fahrer auch unter schwierigen Bedingungen sicher und routiniert agieren können, haben wir unseren Einsatzfahrern einen ÖAMTC-Fahrtechnik-Kurs ermöglicht. Unsere Fahrzeuge – allen voran unser neues HLF2 – wurden dabei ordentlich gefordert. Die Rückmeldungen unserer Teilnehmer waren eindeutig: Diese Investition in Sicherheit und Ausbildung hat sich gelohnt.

In diesem Zusammenhang möchten wir auch an alle Autofahrerinnen und Autofahrer appellieren: Bitte achten Sie beim Abstellen Ihres Fahrzeuges darauf, dass Einsatzfahrzeuge jederzeit ungehindert passieren können.

Neben unseren eigenen Schulungen und Übungen greifen wir auch gerne auf externe Spezialisten zurück. Sie bringen neue Perspektiven ein und ermöglichen es uns, unsere Ausbildung laufend weiterzuentwickeln und den professionellen Anforderungen moderner Feuerwehreinsätze gerecht zu werden. Im vergangenen Jahr stand unter anderem das Thema Tierrettung im Mittelpunkt. So haben wir im letzten Jahr bei einem Spezialisten eine Trilogie zum Thema Tierrettung gebucht und konnten an drei Abenden dieses Thema intensiv und variantenreich durcharbeiten.
Solche Ausbildungen sind für unsere Mannschaft äußerst wertvoll – sie haben allerdings auch ihren Preis.



Deshalb wenden wir uns auch heuer wieder mit einer Bitte an Sie:
Unterstützen Sie die Freiwillige Feuerwehr Gablitz mit Ihrer Spende!
Ihre Spende hilft uns dabei, unsere Mitglieder sicher, professionell und bestmöglich auf ihre Einsätze vorzubereiten.
Denn im Ernstfall müssen nicht nur unsere Fahrzeuge und Geräte funktionieren – vor allem muss jeder Handgriff sitzen.
Jeder Beitrag, ob groß oder klein, ist eine wertvolle Unterstützung. Damit helfen Sie uns, auch in Zukunft für Sie und unsere Gemeinde da zu sein, wenn Hilfe gebraucht wird.

Wir bedanken uns im Namen aller Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Gablitz herzlich für Ihre Unterstützung, Ihr Vertrauen und Ihre Verbundenheit mit unserer Feuerwehr.

Mit kameradschaftlichen Grüßen,
das Kommando der
Freiwilligen Feuerwehr Gablitz

Gablitz ff freiwillige feuerwehr
modern - schlagkräftig - professionell

Freiwillige Feuerwehr Gablitz
Hauptstraße 31, 3003 Gablitz
T: 02231/63410
gablitz@feuerwehr.gv.at
www.ff-gablitz.at

Spendenkonto
Freiwillige Feuerwehr Gablitz
IBAN: AT44 3266 7000 0012 3026
BIC: RLNWATWWPRB

Ganz ehrlich: Wer denkt bei Vorsorge schon an Spaß?

Neun Monate lang jeden Mittwochabend. Neue Erkenntnisse, ehrliche Gespräche, gemeinsames Lachen und Menschen, die sich auf den Weg gemacht haben, etwas für sich selbst zu tun. Was als Gesundheitsprogramm begann, wurde für mich zu einer wertvollen Zeit, die ich nicht missen möchte.

Als regionale Gesundheitskoordinatorin organisiere ich Gesundheitsangebote und begleite Menschen auf ihrem Weg zu mehr Wohlbefinden. Beim Programm „Vorsorge Aktiv" von „Tut gut!" wollte ich diesmal nicht nur organisieren, sondern selbst teilnehmen. Ich war neugierig und ganz ehrlich: Auch ich mache mir Gedanken darüber, wie ich älter werden möchte. Möglichst gesund, beweglich und selbstbestimmt!
Ich kenne meine gesundheitlichen Risiken und vieles um die Herz-Kreislaufthematik. Viele Empfehlungen und Therapien sind mir bekannt und ich teile mein Wissen gerne an andere. Doch Wissen allein verändert noch keinen Alltag. Ich wollte die Inhalte wieder bewusst hören, Neues entdecken, ausprobieren und selbst erfahren, was sich wirklich gut in mein Leben integrieren lässt. Genau hier setzt „Vorsorge Aktiv" an. Das Gesundheitsprogramm von „Tut gut!" verbindet drei wesentliche Schwerpunkte: **Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit.** Ein zertifizierte Trainer gestaltete die Bewegungseinheiten, eine Ernährungswissenschaftlerin vermittelte alltagstaugliches Wissen rund um Essen und Trinken, und eine Psychotherapeutin begleitetete den Schwerpunkt mentale Gesundheit. Es ging nicht nur darum zu wissen was gesund ist, sondern auch darum, herauszufinden, wie wir dieses Wissen im eigenen Leben umsetzen können.
Was ich dabei nicht erwartet hatte, war, wie sehr mir diese neun Monate ans Herz wachsen würden.
Jeden Mittwochabend trafen wir uns als bunt zusammengewürfelte Gruppe aus Berufstätigen und junger Pensionisten. Wir hörten einander zu, teilten Erfahrungen, lachten, probierten Neues aus und unterstützten uns gegenseitig. Es war ehrlich, offen und wohltuend. Niemand musste perfekt sein. Wir durften einfach Menschen sein, die etwas für sich und ihre Gesundheit tun.

In jeder und jedem entdeckte ich ein kleines Stück von mir selbst. Aus einem Gesundheitsprogramm wurde ein Fixpunkt, aus Kursteilnehmer wurden liebgewonnene Wegbegleiter. Menschen, die ich ohne diese gemeinsamen Abende vielleicht nie kennengelernt hätte und die mein Leben auf ihre Weise bereichert haben.
Ich werde keine Spitzensportlerin mehr. Aber ich möchte eine gesunde Alte werden. beweglich bleiben, meine Selbstständigkeit bewahren und das Leben möglichst lange mit Neugier und Freude zu genießen.

Mein schönstes Fazit nach neun Monaten: Ich habe nicht nur viel über Gesundheit dazugelernt, sondern auch erlebt, wie viel leichter Veränderung fällt, wenn man sie gemeinsam angeht. Dafür bin ich dankbar. Und genau deshalb kann ich „Vorsorge Aktiv" von Herzen empfehlen.



Gemeinsam für mehr Gesundheit in Gablitz



Foto: © Lichtpunkt Fotografie, Katharina Wocelka

Monika Hartl
PHYSIOTHERAPEUTIN IN DER PRAXISGEMEINSCHAFT GABLITZ
Ärztezentrum, Bachgasse 2A
0676/5291493
physiohartl@gmail.com
www.physioaustria.at
www.praxisgemeinschaft-gablitz.at

Was bleibt? Neue Erkenntnisse, praktische Tipps und eine starke Gemeinschaft.

Wie wertvoll die acht Monate „Vorsorge Aktiv" waren, zeigen auch die Rückmeldungen der Teilnehmenden:
I. berichtet begeistert von den drei Schwerpunkten des Programms: Renate, Psychotherapeutin, gab hilfreiche Impulse, um auch in unangenehmen Situationen ruhig zu bleiben, die eigenen Reaktionen besser zu verstehen und zu erkennen, wie Erfahrungen und erlernte Glaubenssätze unser Verhalten beeinflussen. Karin, Ernährungswissenschaftlerin, vermittelte, worauf es bei einer ausgewogenen Ernährung ankommt. Beim gemeinsamen Kochen wurde das Gelernte gleich praktisch umgesetzt. Gerald, Fitnesstrainer, zeigte, wie Bewegung unserem Körper guttut, manchmal kamen wir dabei ordentlich ins Schwitzen. Wohltuende Entspannungsübungen rundeten die Einheiten ab. Das Fazit: viel Neues gelernt, wertvolle Erfahrungen gesammelt und eine klare Empfehlung für das Programm.
R. startete ursprünglich mit dem Wunsch, ein paar Kilos abzunehmen. Besonders die Ernährungseinheiten und die verständlichen Erklärungen zur Wirkung verschiedener Lebensmittel haben ihn überzeugt. Auch das Thema mentale Ge-



Der Mehr-Generationen-Fitnesspark wird stark frequentiert

GESUNDES GABLITZ | Tut gut!

sundheit, dem er anfangs eher skeptisch gegenüberstand, überraschte ihn positiv. Die Bewegungseinheiten machten Freude und lieferten Anregungen für zu Hause. Besonders wichtig war ihm das angenehme Miteinander in der Gruppe: Er fühlte sich wohl und kann das Programm allen empfehlen, die etwas für ihre körperliche und seelische Gesundheit tun möchten.
B. nahm aus Neugier teil und freute sich besonders darüber, neue Menschen kennenzulernen und dazuzulernen. Gleichzeitig erkannte sie, dass sie vieles bereits intuitiv richtig machte. Der Austausch in der Gruppe war für sie eine wertvolle Erfahrung.
G. hebt hervor, wie gut sich die vielen praktischen Tipps rund um Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit in den Alltag integrieren lassen. Der Austausch mit anderen eröffnet neue Sichtweisen und motiviert dazu, den eigenen „inneren Schweinehund" zu überwinden. Oft sind es gerade die kleinen Schritte und die regelmäßige Umsetzung, die langfristig einen Unterschied machen.

Die Rückmeldungen zeigen: Bei „Vorsorge Aktiv" geht es nicht um Perfektion oder schnelle Erfolge. Es geht darum, Neues auszuprobieren, eigene Gewohnheiten zu hinterfragen und Schritt für Schritt mehr für sich selbst zu tun. Und es geht um Gemeinschaft, denn gemeinsam fällt vieles leichter.

Vielleicht ist jetzt Ihr Zeitpunkt!

Der nächste Durchgang von „Vorsorge Aktiv" startet im Frühjahr 2027. Wer die eigene Gesundheit stärken, praktische Anregungen für Bewegung und Ernährung erhalten und auch der mentalen Gesundheit mehr Aufmerksamkeit schenken möchte, ist herzlich eingeladen, dabei zu sein.

Sie müssen weder besonders sportlich sein noch bereits alles richtig machen. Neugier genügt. Es geht nicht um Perfektion, sondern um kleine Schritte, die langfristig guttun und um die Erfahrung, damit nicht allein zu sein.

VORSORGE AKTIV
INFO & ANMELDUNG:
Monika Hartl, 0676 529 14 93

Mein „Tut gut!"-Gesundheitsimpuls

Warten Sie nicht darauf, dass Ihr Körper Sie irgendwann daran erinnert, besser auf sich zu achten. Schenken Sie sich selbst schon heute ein wenig Aufmerksamkeit.

Sie müssen nicht alles verändern. Sie dürfen einfach anfangen. Denn die Zukunft, in der wir gesund, selbstbestimmt und mit Lebensfreude älter werden möchten, beginnt mit den kleinen Schritten, die wir heute setzen.

Ihre Monika Hartl
Physiotherapeutin,
Regionale Gesundheitskoordinatorin (RGK)



GYMNASTIK KLUB GABLITZ

Sitz mit Schwung



Durchstarten heißt es bei der neuen Fitnessstunde des Gymnastik Klubs Gablitz.
Die Bewegungseinheit ist für jede Altersklasse und bietet auch die Möglichkeit mit Einschränkungen, ihre Muskulatur zu stärken, den Bewegungsapparat zu stützen und mobil zu halten.
Nähere Infos: im Gablitzer-Bildungswerk-Programm

Ausreden waren gestern!
Einstieg jederzeit
jeden Dienstag, 17:00 Uhr

INFORMATIONEN:
Edith Leitgeb
Tel: 0664/5683301



Eiserne Hochzeit

Hannelore und Heinz Straub



Diamantene Hochzeit

Gertrud und Theodor Neumann

JUBILÄEN

Die Marktgemeinde Gablitz gratuliert den Jubilarinnen und Jubilaren sehr herzlich!



90. Geburtstag

Willibald Ecker



Goldene Hochzeit

Monika und Dr. Peter Schöfmann



101. Geburtstag

Rosalia Weber

100. Geburtstag

Leopoldine Kienast

101. Geburtstag

Gertrud Wittal

BÜRGER/-INNEN SERVICE

www.gablitz.at



ÖFFNUNGSZEITEN

GEMEINDEAMT

MO 08 – 12 Uhr
DI 08 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr
MI 08 – 12 Uhr
DO 08 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr
An Donnerstagen bei Termin-Voranmeldung
bis Mittwoch 12 Uhr: Öffnung bis 19 Uhr

ALTSTOFF-SAMMELZENTRUM

SOMMERZEIT (April – Oktober):		WINTERZEIT (Nov. – März):	
Mi	**13 – 17 Uhr**	**Mi & Fr**	**13 – 17 Uhr**
Fr	**13 – 18 Uhr**	**Sa**	**08 – 12 Uhr**
SA	**08 – 12 Uhr**		

November 2026: 04., 06., 07., 18., 20., 21.
Dezember 2026: 02., 04., 05., 16., 18., 19., 20., 30.
Jänner 2027: 02., 13., 15., 16., 27., 29., 30.
Februar 2027: 10., 12., 13., 24., 26., 27.
März 2027: 10., 12., 13., 24., 26., 27.

RECHTSBERATUNG

Donnerstag, 15.00 – 16.00 Uhr
nur gegen telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt

RA Mag. Anton Pelwecki — **10.12., 25.02., 22.04., 10.06.**
Kanzlei: 0664/4181345
E-Mail: anwalt@pelwecki.at

STEUERBERATUNG

Donnerstag, 15.00 – 16.00 Uhr
nur gegen telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt

Dkfm. Editha Freistädter — **19.11., 21.01., 25.02., 08.04., 20.05.**
Kanzlei: 02231/63424
E-Mail: editha.freistaedter@tplus.at

SOZIALE SPRECHSTUNDE

nur gegen telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt

Regina Wörgötter — **01.12., 12.01., 16.02., 09.03.**
0677/643 093 74

PFLEGE-SPRECHSTUNDE

Ab 07.01.2027 jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat,
von 14 bis 15 Uhr am Gemeindeamt

ÖFFENTLICHE NOTARE

Dr. Günther Fuchs
www.notar-fuchs.at, 02231/67766-0; office@notar-fuchs.at
Hauptplatz 3, 3002 Purkersdorf

Dr. Andreas Reim
www.notar-reim.at, 02231/94100; office@notar-reim.at
Wiener Straße 7, 3002 Purkersdorf

MARKTGEMEINDE GABLITZ

Linzer Straße 99, 3003 Gablitz, Bezirk St. Pölten
gemeinde@gablitz.gv.at

Gemeindeamt	**02231/63466-0**
Buchhaltung	**-110**
Bauabteilung	**-121**
Meldewesen	**-131**
Standesamt	**-140**
Bauhof/Altstoff-Sammelzentrum	**-180**

SPRECHSTUNDEN

BÜRGERMEISTER Ing. Michael W. Cech

Donnerstag, 17.00 – 19.00 Uhr
nur gegen Voranmeldung unter 02231/63466-152
und zusätzlich nach telefonischer Vereinbarung
unter 0676/935 30 50

Nur nach tel. Vereinbarung:

Vbgm.in Manuela Dundler-Strasser
Kultur, Bildung und Familien; GAB-Leiterin; 0650/224 48 77

GGR Robin Auer, BSc.
Jugend, Sport und Mobilität; 0677/623 20 662

GGR Mag. Klaus Frischmann
Infrastruktur, Straßen und Zukunftsentwicklung;
0664/547 96 87

Dipl.-Ing. Bernhard Haas
Umweltgemeinderat; 0670/701 09 01

GGR Dipl.-Ing. Florian Ladenstein, MSc.
Umwelt, Natur und Klimaschutz; 0699/150 24 225

GR Karl Heinz Riegl
Zivilschutz-Beauftragter; 0676/840 001 100

GGRin Ingrid Schreiner
Finanzen und Wirtschaft; 0664/454 31 90

GGRin Mag.a Miriam Üblacker, BA
Tourismus, Integration und Soziales; 0650/732 07 12

BH –AUSSENSTELLE

Parteienverkehr: Mo bis Fr 8 – 12 Uhr; Di zus. 14 – 19 Uhr
02742/9025 - 37700,
3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12

BEZIRKSGERICHT

Parteienverkehr: Di 8 – 12 Uhr
tel. Voranm. 02231/633 31-0,
3002 Purkersdorf, Hauptplatz 6

! Anträge für Reisepass, Personalausweis, Handy-signatur, ID-Austria sowie Strafregisterauszug NUR gegen telefonische Voranmeldung möglich.



vom FASS

Das Besondere an uns:

- Persönliche Beratung
- Alle „offenen" Produkte können verkostet werden
- Nachhaltigkeit durch Wiederbefüllung der Flaschen
- Abfüllmengen bereits ab 100ml
- Kulinarische Geschenke
  - individuell gestaltet -
  ideal auch für Firmen



Markus Langhammer mit Familie und Team freuen sich auf Sie!

vomFASS
Wien Auhof Center
Albert Schweitzer Gasse 6
1140 Wien
Telefon: +43 1 577 45 94
wien-auhofcenter@vomfass.eu
www.vomfass.at/wien-auhofcenter

Küchen- und Wohnlösungen
nach Maß für Ihr Zuhause



DANKÜCHEN
PURKERSDORF

Linzer Straße 45 - 3002 Purkersdorf
+43 2231 617 81
office@dan-purkersdorf.at
www.kuechen-purkersdorf.at



GABLITZ, PURKERSDORF, MAUERBACH, RIEDERBERG

Sie verkaufen oder vermieten?
KOSTENLOSE MARKTWERTSCHÄTZUNG und großes Leistungspaket durch den Gablitzer HERWIG TRETTER

RE/MAX



Kostenlose Marktwertschätzung, gezielte Verkaufsstrategie, **360°-Virtueller Rundgang,** Drohnenfotos, **Suchkunden aus dem größten Maklernetzwerk Österreichs**, Inserate auf allen relevanten Websites, **persönliche individuelle Betreuung,** Besichtigungen auch an Wochenenden! **Erfahrung und Seriosität.**



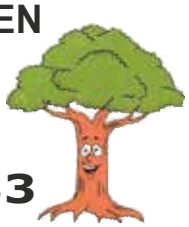
Herwig Tretter
Donau-City-Immobilien Fetscher & Partner GmbH & Co KG
+43 664 1806833
www.remax-dci.at

Pack Ma´s
Räumungen und co
Wohnungs- & Hausräumungen
Scan mich

+43 2231 90301 | www.pack-mas.at

Vintage Wonderland
Hallenflohmarkt by Pack Ma´s
ALTE SCHÄTZE?
WIR MACHEN SIE ZU GELD!
Scan mich
www.vintage-wonderland.at

+43 660 8762150 | www.vintage-wonderland.at

MARKUS & ANDREAS
GRUBER
HOLZSCHLÄGERUNG / BRINGUNG
BAUMRODUNG
GRUNDSTÜCKSRODUNGEN
Kupetzstraße 16
3003 Gablitz
Tel.: 0676/3075133


Fenster Technik Hasiber

Schönbauergasse 5
3003 Gablitz
0664 / 866 02 80
christian-hasiber@gmx.at
Service - Reparatur
Instandsetzung aller Fenstermarken
Jalousien/ Rolläden/ Markisen/ Sonnenschutz


Foto: © fotografiekenzian
PHYSIOTHERAPIE
Karin Lechner
Wahltherapeutin für Versicherte aller Kassen
Info & Terminvereinbarung
0664 / 497 45 55
lechner.kk@gmail.com
Therapieraum
Anzengrubergasse 16A, 3003 Gablitz
Hausbesuche

Seit 1876
GEIGER GLAS GmbH
WWW.GEIGER-GLAS.AT
Bauverglasung und Wintergärten
Ganzglastüren u. Ganzglasduschanlagen
Sämtliche Reparaturverglasungsarbeiten
Glasgeländer und Spiegel
Preßbaumer Straße 4
A-3443 Sieghartskirchen
Tel.: +43 (0) 2274 / 2252
Fax: +43 (0) 2274 / 2252 4
E-mail: office@geiger-glas.at
www.geiger-glas.at

ORTSTAXI
0664/98 04 111
Betriebszeiten
MO, MI, FR von 08:00 bis 13:00 Uhr

EVN-STÖRUNGSDIENST / WASSERGEBRECHEN:
02272/65979

STROM-STÖRUNGSDIENST:
0800/500 600


Foto: Lichtpunkt

Cranio Sacral Moving

Gute Erfolge bei

- diversen Schmerzen
- Nackenspannung
- Konzentrationsstörung bei Kindern
- innerer Unruhe und Schlafstörung

Susanne Rieck
Hamerlinggasse 14 3003 Gablitz 0664 535 5405 craniosacral-moving.at

Schlosserei Urbanek
In Mauerbach

Beratung vor Ort unverbindlich und kostenlos!
Spezialist für mechanischen Einbruchschutz
Im Schadensfall verrechnen wir direkt mit der Versicherung!

Unsere Produktpalette:
Scherengitter – Fenstergitter – Gittertüren – Schmiedeeiserne Gitter – Reparaturen von Zäunen und Gartentoren – Terrassengeländer – Handläufe – Zusatzschlösser – Balkenschlösser sowie diverse Schlosserarbeiten.
Schlosserei Urbanek // Hauptstraße 115a // 3001 Mauerbach // 01 523 36 02 // Mobil: 0676 56 33 944
www.scherengitterfabrik-urbanek.at
p.urbanek-schlosserei@chello.at



WIENUMGEBUNG.AT

Seit über 20 Jahren betreuen wir
als Familienunternehmen all Ihre
Immobilienangelegenheiten
mit Herz & Verstand

Hauptstraße 28
3003 Gablitz
02231 65 747
office@wienumgebung.at



VYBORNY
Immobilien G.m.b.H

KARIN HOHENWARTER 0664/54 33 698

Aloha GESUNDHEITSPRAXIS GABLITZ Mahalo

CHRISTINA SCHMIRL
GANZHEITLICHE MASSEURIN
ENERGETIKERIN • NATURPRAKTIKERIN
HAWAIIAN PRAKTIKERIN • GONGMASTERIN

HAUPTSTRASSE 17
3003 GABLITZ
BITTE UM VORANMELDUNG
0664 / 99 09 605

GANZHEITLICHE, INDIVIDUELLE, FACHKUNDIGE,
HEIL- UND SPEZIALBEHANDLUNGEN

Jäger & Kronsteiner
Der starke Kontakt
Gablitz

Jäger & Kronsteiner Elektrotechnik GmbH & Co KG
3003 Gablitz, Linzer Straße 191 – 193 02231 / 61 704 Fax: DW:30
2084 Weitersfeld, Schustergasse 5 02948 / 88 07 Fax: DW: 30
office@jaekro.at *www.jaekro.at*

Elektro-, Solar-, Sanitär-, Klima- und Heizungsanlagen. Kontrollierte Wohnraumlüftung, Mess-, Steuer- und Regeltechnik. Netzwerksysteme, Verteilerbau, Prüfbefunde, Photovoltaikanlagen.

Planung - Beratung - Entwicklung - Verkauf



KAISER TEAM
ELEKTROTECHNIK

Kaiserteam Elektroinstallationen GesmbH
3003 Gablitz, Kirchengasse 1
gablitz@kaiserteam.at
01/812 30 12 & 02231/638 87
www.kaiserteam.at

ELEKTRO-INSTALLATION
BLITZ-SCHUTZ

HAIR&FLAIR
NAGELDESIGN
PEDIKÜRE
BY MANUELA RAINER

www.hairundflair.at | Tel.: 02231 634 60 | Linzerstraße 64 | 3003 Gablitz

OLFAKTORIUM
Duftplatz für ätherische Öle

Individuelle Beratungen & Riechtraining
Raumbeduftung & Gesundheitsvorsorge

www.olfaktorium.at info@olfaktorium.at 0699 11713671



Dr. Michaela Endemann-Wright Biologin, ärztl. gepr. Aromatologin, 3003 Gablitz

+43 650 942 12 90
Marko Corkovic
markocorkovic@hotmail.com
Gartenpflege
Schneeräumung
Baumabtragung
Hausreinigung
Berggasse 2b
3003 Gablitz

moser alarm
Alarmanlagen | Videoüberwachung | Zutrittskontrolle
Ihr wirklich professioneller Partner für Sicherheitstechnik
0664 / 395 61 35
3441 Dietersdorf
VERTRAUEN SIE DEM TESTSIEGER
www.moser-alarm.at

Christoph
Eckhart
www.bad-heizung.net
Gas-, Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechnikmeister
02231/62776 - office@bad-heizung.net

BESTATTUNG DEWANGER
IHR BESTATTUNGSUNTERNEHMEN IM WIENERWALD SEIT 1907
WWW.DEWANGER.AT
PURKERSDORF TEL 02231 63310
PRESSBAUM TEL 02233 57521
BREITENFURT TEL 02239 60023

BüroService von A-Z
buchhaltung-wienerwald.at
Anita Eckhart
Buchhalterin & Personalverrechnerin gem. BibuG
Mobil: 0699 120 622 73
e-Mail: info@buchhaltung-wienerwald.at

Apotheke Waldstern
ÖFFNUNGSZEITEN:
MO-FR 8-18 Uhr
SA 8-12.30 Uhr
Mag. pharm.
Dr. M. Reza Kamyar
Hauptstraße 23
3003 Gablitz
Tel: 02231/67640 / Fax: 02231/67640 30
Email: office@apowaldstern.at
www.apowaldstern.at

Installationen • Spenglerei
KOLAR
GAS WASSER HEIZUNG BAUSPENGLEREI
3003 Gablitz, Linzer Straße 86
Tel. 02231-634 36, Mobil 0664-33 79 795
E-Mail: office@kolar-gablitz.at
Homepage: www.kolar-gablitz.at

Vermessung Koller ZT GmbH
3002 Purkersdorf - Hauptplatz 11/19
www.vermessungkoller.at
office@vermessungkoller.at
Tel: 02231/643 16
zt: seit 35 Jahren
Ihr zuverlässiger Partner in der Vermessung

LEITGEB
Ges.m.b.H
ZENTRALHEIZUNGSBAU UND SANITÄRANLAGEN

3003 Gablitz, Linzerstrasse 80
Tel. 02231-636 65, 638 68

e.mail: office.leitgeb@aon.at
www.leitgeb-haustechnik.com

DACH UND WAND
AUS EINER HAND

PETROVIC GmbH
02231-64 852 0664-1018774
PETROVIC
DACH - HOLZ - BAU
3003 GABLITZ, LINZER STRASSE 201

SCHREIBLEHNER
STEUERBERATUNG
EINFACH. SICHER. STEUERN.

MAG. SANDRA SCHREIBLEHNER
STEUERBERATER
BUCHHALTUNG - LOHNVERRECHNUNG - JAHRESABSCHLUSS
STEUERERKLÄRUNG - GRÜNDUNGSBERATUNG
FINANZSTRAFRECHT - UVM.
KOSTENLOSES ERSTGESPRÄCH
HAUPTSTRASSE 133
3001 MAUERBACH
+43 650 81 29 840
WWW.SCHREIBLEHNER.CO.AT
OFFICE@SCHREIBLEHNER.CO.AT



Sie wollen Ihre Immobilie
verkaufen oder vermieten?
Dann sind Sie bei uns richtig.
Ihr Partner vor Ort.

FH Real
Immobilienkanzlei
Hauptplatz 10/3, 3002 Purkersdorf
+43 2231 619 26, www. fh-real.at


SICHER. SAUBER. PREISWERT.
CONTAINO
HANDEL | MIETE | LAGER
GABLITZ
Linzer Straße 195
Lagerplätze ab 55 € / Monat
✓ INKL. VERSICHERUNG
✓ EINGEZÄUNT & VIDEOÜBERWACHT
✓ ZUGANG 24 STUNDEN / 7 TAGE
02272 20 931
office@containo.com
www.containo.com


NEUE LAGERMÖGLICHKEITEN
WIEN WEST / GABLITZ
SUBSTANTIA
GROUP
WERTE | LEBEN | KONSTANZ
Ihr Unternehmen sucht nach einer adäquaten Lösung für Ihr Platzproblem? Substantia ist ihr Partner, wenn es um sichere, beheizte und funktionelle Lagerräumlichkeiten ab 185 m² geht.
Lagerflächen mieten:
✓ 185 BIS 600 M²
✓ 120 M² BÜROFLÄCHEN
✓ BEHEIZT & SICHER
✓ LADERAMPE
0677 643 695 69
office@substantia-group.at

Gnant
IHR PARTNER FÜR
DIE BAUSTELLE 4.0
www.gnant.at

RICHTIGE ABFALLTRENNUNG

RESTMÜLL

In die Restmülltonne gehören:
- Alufolien und Essenstassen (verschmutzt)
- Flachglas (Fenster-, Drahtglas, Autoscheiben und Spiegelglas)
- Glühbirnen
- Kehrricht
- Keramikteile
- Klebebänder
- Kohle- und Koksasche
- Tapetenreste
- Kunstdüngersäcke
- Papier beschichtet (Verbundpapiere, Wachspapiere)
- Stoffe und unbrauchbare Kleidung
- Staubsaugerbeutel
- Windeln
- Zementsäcke
- Zigarettenstummel

BIO-ABFALL

In die Biotonne gehören:
- **Blumen und Pflanzenreste**
- Eierschalen
- Fischabfälle
- Fleischreste und Knochen
- Gras
- **Haare und Federn**
- **Holzasche**
- **Kaffee- und Teefilter mit Inhalt**
- Küchenabfälle
- Laub
- Nussschalen
- Obst und Gemüseabfälle
- Schnittblumen
- Strauch- und Baumschnitt (keine starken Äste)
- Wollreste (nur Naturfasern)
- Verdorbene Nahrungsmittel
- **Zeitungspapier in geringen Mengen oder Küchenkrepp** zum Einwickeln von Fleischresten

GELBER SACK WICHTIG: nur leere und gereinigte Verpackungen einwerfen!

In den „Gelben Sack" gehören:
- **Kunststoffflaschen**
- Wickelfolien
- Verpackungs-Chips
- **Kunststoffbecher (Joghurt, Topfen, Margarine, etc.)**
- Kleine Styroporteile
- Geschäumte Obst-, Gemüse- und Fleischverpackungen
- Vakuumverpackungen
- Beschichtete Kartons und Folien
- **Tetrapackungen (z.B. Milch u. Fruchtsäfte)**
- **Tiefkühlverpackungen**
- Blisterverpackungen
- **Keramik-, Textil-, und Holzverpackungen**
- Innenteile von Bonbonnieren
- Dosen
- **Leicht- und Metallverpackungen**

ALTPAPIER (ohne Karton)

Bitte nur:
- Zeitungen
- Illustrierte
- Prospekte
- Bücher
- Kataloge
- Briefe
- Schreib- und Packpapier

Keinesfalls:
- **Kartonagen > zum Altstoffsammelzentrum bringen**
- **Tiefkühlverpackungen**
- folienbeschichtetes Papier
- **Milch- und Getränkeverpackungen**
- Cellophan
- **Tapeten**

PROBLEMSTOFFE aus Haushalten – über unseren Wertstoffsammelplatz zu entsorgen!

- Altfarben und -lacke
- **Mineralische Altöle und Fette**
- Autobatterien
- Entkalker
- Entroster
- **Feuerlöscher**
- Fotochemikalien
- Frostschutzmittel
- Kleber
- Laugen
- **Lösungsmittel (z.B. Trichloräthylen, Aceton usw.)**
- **Luftfilter**
- Nitroverdünnung
- **Ölfilter**
- Ölhaltige Werkstättenabfälle (Putzlappen)
- Petroleum
- **Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel**
- Quecksilberthermometer
- **Pflanzliche Speiseöle und Fette**
- **Terpentin**
- Säuren

ALTSPEISEFETT CONTAINER MÜNZER

- pflanzliche Speiseöle und Fette

ABFUHRTERMINKALENDER 2027

MARKTGEMEINDE GABLITZ



HINWEIS: Um eine ordnungsgemäße Entleerung der Mülltonnen bzw. Abholung der gelben Säcke gewährleisten zu können, müssen **die Mülltonnen bzw. die gelben Säcke an den angegebenen Abfuhrtagen um spätestens 06:00 Uhr Früh** zur Entleerung an der Grundstücksgrenze bereitgestellt werden.

	BIOMÜLL	RESTMÜLL	GELBER SACK	PAPIER
JÄNNER	18.	04.	19.	11.
FEBRUAR	15.	01.		15.
MÄRZ	08. 30.	01. 30.	02.	15.
APRIL	05. 12. 19. 26.	26.	13.	19.
MAI	03. 10. 18. 24. 31.	24.	25.	31.
JUNI	07. 14. 21. 28.	21.		
JULI	05. 12. 19. 26.	19.	06.	07.
AUGUST	02. 09. 16. 23. 30.	16.	17.	09.
SEPTEMBER	06. 13. 20. 27.	13.	28.	20.
OKTOBER	04. 11. 18. 25.	11.		
NOVEMBER	08. 22.	08.	09.	02.
DEZEMBER	20.	06.	21.	13.